

FORT- UND WEITERBILDUNG 2023



Stand **16. Mai 2023** (aktualisiert, Erstversion 18.12.2022)

Wir entwickeln unser Fortbildungsangebot ständig weiter. Bitte beachten Sie die aktuellen Änderungen und Hinweise. Alle Angebote finden Sie hier: <https://fontheim.training.relias.de>

***Bildung ist nicht Wissen,
sondern Interesse am Wissen.***

(Hans Margolius)

Dieses Dokument ist druck- und kopiergeschützt. Sollten Sie ein gedrucktes Exemplar benötigen, wenden Sie sich bitte an fortbildung@fontheim.de

HINWEIS

Frauen und Männer betrachten wir gleichberechtigt. Aus Gründen der besseren Lesbarkeit verwenden wir dennoch nur die männliche Form. Damit sind alle Geschlechter (m/w/d) gleichermaßen angesprochen.

Liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,

das Jahr 2022 war begleitet vom digitalen Wandel und Fortschritt – auch bei DR. FONTHEIM! Neben der Einführung des digitalen Dokumentenmanagementsystems roXtra® haben wir uns in der Fort- und Weiterbildung auf den Weg gemacht, (gemeinsam) Erfahrungen mit der Online- Lernplattform Relias® und dem digitalen Lernen zu sammeln – ein Weg, der zunächst ungewohnt war, von Ihnen jedoch mit viel Engagement und Bereitschaft, das Neue zu wagen, begleitet wurde. Sie haben sich begeistert, konstruktiv und auch kritisch zu den Neuerungen geäußert und wesentlich zur Gestaltung und Entwicklung des Angebots beigetragen.

Herzlichen Dank für Ihr offenes Feedback und Ihre positive Einstellung!

Was kommt – was bleibt? Eine der großen Fragen unserer Zeit.

Für den Bereich Fort- und Weiterbildung wollen wir in 2023 neben dem digitalen Lernangebot (das bleibt!) auch die Präsenzveranstaltungen wieder stärker fokussieren und ausbauen, um Platz für persönlichen Austausch und fachliche Weiterentwicklung zu schaffen (das kommt!). Gemeinsam mit unseren Referenten haben wir wieder viele spannende Seminare konzipiert. So planen wir im kommenden Jahr über 50 Teilnehmer für Inhouse Deeskalationstrainings und bieten über 350 Plätze in Erste Hilfe/Reanimationsfortbildungen an.

Welche Rahmenbedingungen uns 2023 erwarten, können wir aktuell noch nicht abschließend beurteilen – aber sich verändernde Rahmenbedingungen gelten immer als Initiator und Treiber für Lern- und Entwicklungsprozesse. Entscheidend ist, dass wir dabei handlungsfähig bleiben und über die notwendigen Kompetenzen verfügen, um unsere Zukunft eigenverantwortlich zu gestalten.

Dazu werden wir das hier vorliegende Fortbildungsangebot gemeinsam mit Ihnen und für Sie stetig weiter entwickeln, um Sie bei Entwicklung und Ausbau Ihrer persönlichen Kompetenzen zu begleiten und zu fördern und gemeinsam die Zukunft unseres Unternehmens zu gestalten.

Wir haben uns in diesem Jahr entschlossen, den Fortbildungskatalog erstmals nur als PDF- und als Ganzjahresversion zu veröffentlichen – bitte informieren Sie uns, wenn Sie ein gedrucktes Exemplar benötigen.



Hans-Christian Fontheim

Geschäftsführung



Lars Bienek

Geschäftsführung



Kristina Simon

Personalleitung



Tanja Peterson

OE | F&W

Inhaltsverzeichnis

Hinweise zur Fortbildungsmöglichkeit und zur Fortbildungsverpflichtung.....	6
Übersicht der Pflichtfortbildungen.....	7
Relias® - Die Lernwelt für Fort- und Weiterbildung.....	12
Anmeldung und Stornierung.....	13
Erste Hilfe und Reanimation.....	14
Erste Hilfe Schulung / Reanimation/ Notfälle (erweiterte Grundlagenschulung)	14
Fresh-Up Reanimation NEU!	15
Erste Hilfe / Reanimation/ Notfälle im ambulanten Setting	16
Brandschutz und Arbeitssicherheit.....	17
Brandschutz inkl. praktische Löschübung stationsnah	17
Brandschutz inkl. praktische Löschübung Küche	18
Brandschutz inkl. praktische Löschübung VERWALTUNG	19
Hygiene.....	20
Basisschulung Hygiene im Umgang mit Patienten & Bewohnern NEU!	20
Fachthemen Medizin und Therapie.....	21
Facharztweiterbildung Psychiatrie und Psychotherapie	21
„Interdisziplinäre Fortbildungsreihe "Fall der Woche"/klinische Konferenz.....	22
Facharzt-Curriculum.....	23
Fachvorträge Psychiatrieversorgung im Rahmen des Facharzt-Curriculums	23
Antibiotikaresistenzen.....	24
Fachthemen Psychiatrie und psychiatrische Versorgung.....	25
Basiswissen Psychiatrie	25
Deeskalationstraining.....	26
Suizidalität und Suizidprävention.....	27
SBAR als Tool zur fokussierten Kommunikation in der Patientenversorgung	28
Erlössicherung in der Psychiatrie	29
Freiheitsentziehende Maßnahmen und Fixierung	30
Fixierung in Notfall- und Krisensituationen Intensivtraining.....	30
Fixierung - Kurs für unterstützende Mitarbeiter in der Notfallfixierung NEU	31
Online-Grundlagenschulung für Verwaltungsvollzugsbeamte.....	32
Fachthemen Pflege (Allgemeine Pflege).....	33
Medikamentenschulung für Pflegekräfte	34
Gewalt in der Pflege NEU	35
Sexuelle Belästigung in der Pflege - ein Thema? NEU	36

Produkt- und Anwenderschulung Inkontinenzmaterial.....	37
Qualifizierungskurse Pflege und Betreuung	38
Fachweiterbildung Psychiatrische Pflege (200h)	38
Pflegehelferschulung	39
Pflegeassistenzschulung	40
Befähigungsnachweis intramuskuläre Injektionen - „Spritzenschein“	41
Ausbildung zum Praxisanleiter (300h)	42
Refresher-Kurs Praxisanleiter (24h)	43
Qualitäts- und Risikomanagement / Organisationsentwicklung	45
CIRS – aus kritischen Ereignissen lernen.....	45
Über die Neugier von Gutmenschen und Bulldozern - konstruktiver Umgang mit Konflikten	46
Achtsamkeit und Selbstmanagement/Gesunderhaltung	47
Achtsamkeitstraining by FONTHEIM	47
Führungskräfteentwicklung.....	48
Mitarbeitergespräche führen.....	48
IT und Software.....	49
Relias® - Lernwelt DR. FONTHEIM - Anwenderschulung für Mitarbeiter.....	49
Lernmanagementsystem Relias® Schulung für Führungskräfte (Grundkurs).....	50
Lernmanagementsystem Relias® effektive Fortbildungsplanung mit Berichten.....	51
Lernmanagementsystem Relias® Anwenderschulung für Dozenten	52
MEONA® Ersteinweisung	53
Einführung in Clinical® und Thepla®	54
Polypoint® Anwenderschulung für Führungskräfte NEU	55
Polypoint® Anwenderschulung für Mitarbeiter mit erweiterten Eintragsrechten NEU	56
IT Dienste und Datensicherheit bei DR. FONTHEIM	57
Datenschutzhinweise	58
Anregungen und Wünsche	58
Sie wollen Ihr Wissen teilen?	58
Kontakt	58

Hinweise zur Fortbildungsmöglichkeit und zur Fortbildungsverpflichtung

Unser Fortbildungsangebot für Sie

Wir fördern ausdrücklich Ihre Fort- und Weiterbildung und bieten Ihnen dazu ein umfangreiches internes Programm mit hoher Fachexpertise und gut in den Versorgungsalltag zu integrierenden Fortbildungszeiten an.

Zur qualifizierten Weiterentwicklung unseres Versorgungsangebots fördern wir die Teilnahme an externen Fort- und Weiterbildungen. Hierzu beachten Sie bitte die jeweils geltenden Ausschreibungs- und Beantragungsverfahren Ihres Bereichs und wenden Sie sich an Ihren Vorgesetzten.

Teilnahme an gesetzlichen Pflichtfortbildungen

Die Teilnahme an den gesetzlich vorgeschriebenen Pflichtfortbildungen ist für die betroffenen Mitarbeiter verpflichtend. Nähere Hinweise entnehmen Sie der Übersicht zu Pflichtfortbildungen bzw. den Veranstaltungsbeschreibungen. Bei Unsicherheiten wenden Sie sich an Ihren Vorgesetzten.

Fortbildungspflicht für Pflegekräfte

Pflegekräfte sind verpflichtet, Patienten nach Stand des aktuellen Wissens zu pflegen, zu versorgen und eine sichere und wirksame berufliche Leistung zu erbringen. Dazu gehört auch die Pflicht, sich kontinuierlich fortzubilden.

Wir bieten Ihnen die Möglichkeit, Ihre Fort- und Weiterbildungsaktivitäten durch die freiwillige Registrierung nachzuweisen. Unser Fortbildungsprogramm wurde bei der Registrierungsstelle beruflich Pflegenden zur Vergabe von Fortbildungspunkten registriert.

Fortbildungspflicht für Ärzte und Psychotherapeuten

Die Weiterbildungsordnung für Fachärzte in Psychiatrie und Psychotherapie legt die Regularien für die Teilnahme an bestimmten Fortbildungen fest. Bitte nutzen Sie Ihr Logbuch und sprechen Sie Ihre weiterbildungsbeauftragten Kollegen an.

Ärzte und Psychotherapeuten müssen – unabhängig davon, ob sie niedergelassen, ermächtigt oder angestellt sind – gemäß § 95 SGB V innerhalb von fünf Jahren mindestens 250 Fortbildungspunkte bei ihrer Kassenärztlichen Vereinigung nachweisen. Als Beleg gilt ein Zertifikat der Ärztekammer.¹

Diese Verpflichtung gilt auch für Fachärzte im Krankenhaus, psychologische Psychotherapeuten und Psychotherapeuten gemäß der Vereinbarung des Gemeinsamen Bundesausschusses zur Fortbildung der Fachärzte im Krankenhaus.²

Zahlreiche interne Fortbildungen, insbesondere auch der „Fall der Woche“, werden bei der Ärztekammer zur Vergabe von Fortbildungspunkten beantragt. **Um die Fortbildungspunkte zu erhalten, ist Ihre einheitliche Fortbildungsnummer (EFN) (Barcode-Etikett) bei Frau Cassel (Chefarztsekretariat) zu hinterlegen und die Teilnahme an Online-Fortbildungen bei Frau Cassel vom Teilnehmer per Mail zu bestätigen.**

¹ KBV (2021): Fortbildungsverpflichtung nach § 95 SGB V. online, letzter Abruf 30.05.2022 <https://www.kbv.de/html/fortbildung.php>

² BMG (2009): Bekanntmachung [1999 A] eines Beschlusses des Gemeinsamen Bundesausschusses über eine Neufassung der Vereinbarung zur Fortbildung der Fachärzte im Krankenhaus. Online: https://www.g-ba.de/downloads/39-261-807/2009-03-19-Fortb-Fach%C3%A4rzte-Neufassung_BAnz.pdf. Letzter Abruf: 31.03.2021

Übersicht der Pflichtfortbildungen

Wir haben auf den folgenden Seiten einen Überblick über die Pflichtfortbildungen der verschiedenen Bereiche und Berufsgruppen zusammengestellt. Die Fortbildungspflichten ergeben sich aus unterschiedlichen gesetzlichen und behördlichen Vorgaben, die der Arbeitgeber bzw. Träger des Unternehmens umsetzen und nachweisen muss. **Bitte beachten Sie:** Es gibt einen Übersichtsteil, der für alle Unternehmensbereiche gilt und ergänzend bereichsspezifische Pflichtfortbildungen, die **zusätzlich** zu den allgemein geltenden Pflichtfortbildungen in den jeweiligen Bereichen umgesetzt werden müssen! Bitte wenden Sie sich bei Unsicherheiten an Ihren Vorgesetzten.

Pflichtfortbildungen, die für alle Unternehmensbereiche gelten

Pflichtfortbildungen, die für alle Unternehmensbereiche gelten			
Was	Wer	Wie oft	Durch wen?
Erste Hilfe bzw. Reanimation	Alle Ärzte, Psychologen und Pflegende	<u>mindestens alle 2 Jahre</u> , AvD, Mitarbeiter 6A/B und sowie GPZ Bereiche möglichst jährlich (PPH: siehe Hinweise PPH).	Zentrales Schulungsangebot bitte beachten Sie die unterschiedlichen Schulungsangebote
Brandschutz	Alle Mitarbeiter	einmal bei Aufnahme der Tätigkeit, danach jährlich via e-learning! Löschübung: neue MA möglichst frühzeitig, danach Wiederholung in angemessenen Abständen (alle 2-3 J.)	E-Learning Kurs Zentrales Schulungsangebot
Arbeitsschutz ³	Alle Mitarbeiter	einmal bei Aufnahme der Tätigkeit danach jährlich	E-Learning Kurs
Gefahrstoffunterweisung ³ (arbeitsplatzbezogen)	Alle Mitarbeiter, die Umgang mit Gefahrstoffen haben		
Biostoffe ³	Alle Mitarbeiter, die Umgang mit Gefahrstoffen gem. Biostoffverordnung haben (z. B. Blutentnahmen, Pestizide)		
Unterweisung nach § 29 JArbSchG	Alle Mitarbeiter <18 Jahre (z. B. FSJ; Azubis)	Einmal bei Aufnahme der Tätigkeit, danach halbjährlich	FSJ/Praktikanten: Vorgesetzte Azubis: HaPA
Datenschutz und Schweigepflicht im Umgang mit Patienten- und Mitarbeiterdaten	Alle Mitarbeiter, die Kontakt mit personenbezogenen Daten haben	Bei Einstellung, danach alle 3 Jahre	E-Learning Kurs
Einweisung in Medizinprodukte und –geräte für Anwender	Alle Mitarbeiter, die Medizingeräte bedienen (z. B. Defibrillator, BZ-Messgerät, RR Messung, EKG, MEONA)	Einmalige Einweisung pro Gerätetyp: bei Neueinstellung des Mitarbeiters, sonst bei Neubeschaffung eines Geräts	Medizinproduktebeauftragte Mitarbeiter - bitte sprechen Sie Ihre Vorgesetzten an!

³ **Wichtig:** Die Unterweisungsthemen und -schwerpunkte ergeben sich aus der Tätigkeit / den Gefährdungen der zu unterweisenden Mitarbeiter. Arbeits- und gesundheitsschutzrelevante Unterweisungsthemen können in einer Unterweisung zusammengefasst werden! (z. B. Arbeitsschutz, Gefahrstoffe, Gefahrstoffe nach Biostoffunterweisung.)

Zusätzliche Pflichtfortbildungen Klinik, Tageskliniken, Therapiebereiche
(soweit zutreffend)

Zusätzliche Pflichtfortbildungen Klinik (inkl. Tageskliniken / Therapiebereiche soweit zutreffend)			
Was	Wer	Wie oft	Durch wen?
MEONA®	Alle Mitarbeiter, die in MEONA® (eigenständig) dokumentieren	Einmalig bei Tätigkeitsaufnahme und bei grundlegenden Änderungen	Zentrales Schulungsangebot ⁴
Fixierung / Freiheitsentziehende Maßnahmen	Alle an Fixierung beteiligten Mitarbeiter Haus 4, 6, 9	Möglichst jährlich	Zentrales Schulungsangebot bitte beachten Sie die unterschiedlichen Schulungsangebote
Deeskalation	Alle Mitarbeiter im direkten Patientenkontakt Haus 4, 6, 9	alle 2 Jahre, neue Mitarbeiter möglichst frühzeitig	Zentrales Schulungsangebot
Einführung Erlösmanagement PEPP	Alle Ärzte/Psychologen	Einmal innerhalb 2 Monaten nach Einstellung, danach optionale jährliche Teilnahme	Zentrales Schulungsangebot
Thepla / Clinical	Alle Ärzte/Psychologen	Einmal innerhalb 4 Wochen nach Einstellung, danach optionale jährliche Teilnahme	Zentrales Schulungsangebot
Hygiene in der Patienten- und Bewohnerversorgung	Alle Mitarbeiter mit direktem Patienten- oder Bewohnerkontakt	Jährlich	E-Learning Kurs, ergänzende praktische Übungen, Organisation & Terminierung durch Kai Matthias
Refresher Praxisanleiter (24h)	Alle ausgebildeten Praxisanleiter, die aktiv in der Generalistik ausbilden	Jährlich	Externer Anbieter Ausschreibung durch Fort- und Weiterbildung
Maschinenschein Holzbearbeitung	Alle Mitarbeiter der Ergotherapie, die die Holzbearbeitungsmaschinen bedienen	Jährlich	Extern, Organisation/Anmeldung bei Frau Finger (Ergo)

⁴ Die Mitarbeiter werden bei Einstellungsbeginn von F & W eingeladen, die Einladungen werden an die Hausleitungen mit Bitte um Weiterleitung verteilt. **Achtung:** In Therapiebereichen & Tageskliniken erfolgt die Schulung in der Regel durch die Key-User des Bereichs, um die speziellen Schulungsinhalte abzudecken, hier erfolgt eine Rücksprache mit den Bereichen durch F & W.

Zusätzliche Pflichtfortbildungen im Pflegeheim			
Was	Wer	Wie oft	Durch wen?
Expertenstandards Pflege / hausinterne Umsetzung der Standards	Pflegefachkräfte und -assistenten	Innerhalb der ersten 18 Monate nach Einstellung, danach Auffrischung alle 2-3 Jahre	WBL bzw. beauftragte Mitarbeiter im Rahmen der Einarbeitung, ergänzend E-Learning Kurs
Kurs Pflegehilfe → Basispflegekurs im Modulsystem	Alle nicht-examinierten Mitarbeiter mit oder ohne pflegerische Vorbildung	Einmalig	Zentrales Schulungsangebot Interessenten bitte bei der Pflegedienst- oder Heimleitung des Heims anmelden!
Sachgerechter Umgang mit Arznei- und Betäubungsmitteln (Medikamentenstandard)	Alle Mitarbeiter Heim, die in Pflege / Betreuung tätig sind und die unmittelbaren Umgang mit Arzneimitteln haben	Jährlich	E-Learning Kurs ggf. Schulung hausinterner Medikamentenstandard durch WBL
Hygiene in der Patienten- und Bewohnerversorgung	Alle Mitarbeiter mit direktem Bewohnerkontakt	Jährlich	E-Learning Kurs ergänzend praktische Übungen, Organisation & Terminierung durch K. Küstermann
Jährliche Fortbildung der Betreuungskräfte gem. § 43b/53c SGB XI (16h)	Alle Betreuungskräfte gem. § 43b/53c SGB XI ("Alltagsbegleiter")	Jährlich	Externer Anbieter Organisation/Anmeldung bei Frau Liesegang
Belehrung gem. § 43 InfSchG	Alltagsbegleiter	Erstbelehrung max. 3 Monate vor Aufnahme der Tätigkeit (durch Gesundheitsamt), dann 2-jährlich	• Erstbelehrung: Gesundheitsamt • Folgebelehrung: Fr. Liesegang
Refresher Praxisanleiter (24h)	Alle ausgebildeten Praxisanleiter, die aktiv in der Generalistik ausbilden	Jährlich	Externer Anbieter (Ausschreibung durch Fort- und Weiterbildung)
Cairful®	Alle Mitarbeiter, die in Cairful® dokumentieren	Einmal bei Einstellung und bei grundlegenden Änderungen	WBL bzw. beauftragte Mitarbeiter des Wohnbereichs
Erste Hilfe/ Sofortmaßnahmen in Notfallsituationen	Alle Mitarbeiter mit direktem Bewohnerkontakt	Präsenz mindestens alle 2 Jahre, bitte beachten Sie die unterschiedlichen Schulungsangebote! E-learning: jährlich	E-learning Kurs jährlich Präsenz: bitte beachten Sie die unterschiedlichen Schulungsangebote. Neue Mitarbeiter nehmen frühzeitig am Präsenzkurs Erste Hilfe/Reanimation (erweiterte Grundlagenschulung) teil.

Neu 2023: Bitte beachten Sie die angepasste Schulungsregelung zur Frequenz und ergänzendem E-learning

Zusätzliche Pflichtfortbildungen Eingliederungshilfe (EGH)

Zusätzliche Pflichtfortbildungen EGH			
Was	Wer	Wie oft	Durch wen?
Befähigungsnachweis Injektionen und Blutentnahmen	Alle pflegerisch tätigen Mitarbeiter EGH, die keine formale Befähigung qua Ausbildung zur Gabe von Injektionen oder Durchführung von Blutentnahmen haben, diese aber durchführen sollen und wollen	Einmalig im Bereich	Zentrales Schulungsangebot
Sachgerechter Umgang mit Arznei- und Betäubungsmitteln (Medikamentenstandard)	Medikamentenbeauftragte Mitarbeiter der Bereiche	Jährlich	E-Learning Kurs „Sachgerechter Umgang mit Arzneimitteln“
Fixierung / Freiheitsentziehende Maßnahmen	Alle Mitarbeiter im Wohnbereich 1A	Möglichst jährlich	Zentrales Schulungsangebot bitte beachten Sie die unterschiedlichen Schulungsangebote
Refresher Praxisanleiter (24h)	Alle ausgebildeten Praxisanleiter, die aktiv in der Generalistik ausbilden	Jährlich	Externer Anbieter (Ausschreibung durch Fort- und Weiterbildung)
Hygiene in der Patienten- und Bewohnerversorgung („Aktion saubere Hände“)	Alle Mitarbeiter mit direktem Bewohnerkontakt	Jährlich	E-Learning Kurs ergänzende praktische Übungen, Organisation & Terminierung durch K. Küstermann

Zusätzliche Pflichtfortbildungen Ambulante Psychiatrische Pflege (APP)

Zusätzliche Pflichtfortbildungen APP			
Was	Wer	Wie oft	Durch wen?
Hygiene im Umgang mit Klienten	Alle Mitarbeiter mit direktem Klientenkontakt	Jährlich	E-Learning Kurs
Fachkraft für psychiatrische Pflege (200h)	Alle neuen Mitarbeiter, die < 5 Jahre Psychiatrieerfahrung haben	Einmalig	Zentrales Schulungsangebot (Ausschreibung durch F & W)

Zusätzliche Pflichtfortbildungen D & S

Zusätzliche Pflichtfortbildungen D & S			
Was	Wer	Wie oft	Durch wen?
Belehrung gem. § 43 InfSchG	Alle Mitarbeiter, die regelmäßig Lebensmittel vor- / zubereiten bzw. unverpackte Lebensmittel portionieren	Erstbelehrung max. 3 Monate vor Aufnahme der Tätigkeit (durch Gesundheitsamt), dann 2-jährlich	• Erstbelehrung: Gesundheitsamt • Folgebelehrung: Hr. Friedrich

Zusätzliche Pflichtfortbildungen Küche & Treff

Zusätzliche Pflichtfortbildungen Küche & Treff			
Was	Wer	Wie oft	Durch wen?
Belehrung gem. § 43 InfSchG	Alle Mitarbeiter, die regelmäßig Lebensmittel vor- / zubereiten bzw. unverpackte Lebensmittel portionieren	Erstbelehrung max. 3 Monate vor Aufnahme der Tätigkeit (durch Gesundheitsamt), dann 2-jährlich	• Erstbelehrung: Gesundheitsamt • Folgebelehrung: Dr. Axmann (Organisation durch Betriebsmedizin in Absprache mit Küchenleitung)
HACCP Unterweisung	Mitarbeiter Küche	Jährlich	Küchenleitung

Bitte beachten Sie: Weitere nicht aufgeführte Bereiche orientieren sich bitte an den Pflichtfortbildungen, die für alle Unternehmensbereiche gelten

Auf den nachfolgenden Seiten finden Sie aktuelle Veranstaltungen und Angebote. Bitte beachten Sie ggf. **abweichende Anmeldemodalitäten bzw. weiterführende Informationen.**

Aktuelle Änderungen oder kurzfristige Angebote werden auf der Lernplattform **Relias®** - der **DR. FONTHEIM Lernwelt** - veröffentlicht.

Relias® - Die Lernwelt für Fort- und Weiterbildung

Persönliches Wissen erweitern auf der Couch, im Urlaub oder der Terrasse? - Auch das ist jetzt möglich bei DR. FONTHEIM!

Mit **unserem Angebot** – der Online Lernplattform Relias®, in der Sie auch unsere aktuellen Präsenzfortbildungen finden - stellen wir Ihnen ergänzend Online-Seminare zur Verfügung.

Folgende E-Learning Themen stehen für Sie bereit:

Sofortmaßnahmen in Notfallsituationen	Expertenstandards Pflege	Umgang mit Demenz	Fixierung
Compliance Kurse (z. B. FEM)	MS Office Grundlagen	Datenschutz	Informationssicherheit
Arbeitsschutz, Gefahrstoffe und Umweltschutz	Brandschutz	Hygiene	Gesundheitsschutz

Bestimmte Kurse wurden Ihnen bereits als **Pflichtkurse** in Ihrer Aufgabenliste zugewiesen, diese gelten als Arbeitszeit und **müssen von jedem Mitarbeiter** absolviert werden. Viele Kurse müssen jährlich wiederholt werden!

Darüber hinaus haben Sie die Möglichkeit, kostenfrei die gesamten Online-Bibliothek zu nutzen.

Um die Angebote themenbezogen zu filtern, nutzen Sie die oben genannten Themen als Suchbegriffe im **Menü Wahlkurse**. Sie werden sehen, dass viele Themen mehrfach angezeigt werden, da diese für unsere verschiedenen Versorgungsbereiche (z. B. Pflegeheim / Krankenhaus / ambulanter Bereich) spezifiziert sind. Wählen Sie einfach das für Sie passende Kursangebot aus! Sie können sich jederzeit von Wahlkursen per Maus-Klick im System an- und abmelden.

Bitte melden Sie sich, wenn Sie Probleme beim Zugang oder der Bedienung des Systems haben – wir unterstützen Sie gerne bei den ersten Schritten!

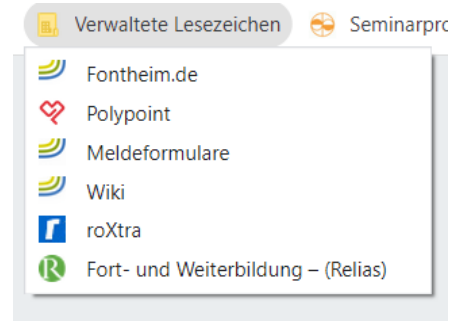
Anmeldung und Stornierung

Bitte melden Sie sich (oder ggf. Ihre Mitarbeiter) für Fortbildungsveranstaltungen nur noch in der Lernplattform „Relias® an.

Sie können die Lernplattform RELIAS® - über folgenden Link von jedem internetfähigen Endgerät über Ihren Internetbrowser (z. B. Google Chrome) erreichen:

<https://fontheim.training.relias.de/>

FONTHEIM–intern erreichen Sie die Lernplattform bequem über die „verwalteten Lesezeichen“ in Google Chrome.



Insgesamt bitten wir Sie Folgendes zu beachten:

- Stimmen Sie die Termine vor Anmeldung mit dem Dienstplaner ab.
- Um einen reibungslosen Stationsablauf sicherzustellen und die Patientenversorgung zu gewährleisten, bitten wir darum, dass Mitarbeiter der Berufsgruppe Pflege (gilt für EGH, Pflegeheim, Klinik) sich nicht direkt zu Präsenzveranstaltungen anmelden, sondern die Buchung über ihre Haus-, Stations- bzw. Wohnbereichsleitung vornehmen lassen bzw. die Teilnahme im Rahmen der Teamorganisation mit ihren Vorgesetzten besprechen.
- Melden Sie sich / Ihre Mitarbeiter bitte bis spätestens eine Woche vor den Veranstaltungen an (beachten Sie ggf. auch abweichende Anmeldefristen!).
- Die Anmeldungen sind grundsätzlich verbindlich, bei Nichtteilnahme stornieren Sie die Anmeldungen frühzeitig!

Sonderhinweise für neue Mitarbeiter: Bei Einstellung melden wir Sie für bestimmte Fortbildungen (z. B. MEONA®) bereits an. Sie erhalten die Termine über die Hausleitungen bzw. per Hauspost zugesendet. Bitte sprechen Sie ggf. die dienstplanverantwortlichen Mitarbeiter an, damit der Dienst angepasst werden kann.

Auf den folgenden Seiten finden Sie unsere Präsenzangebote. Das Angebot wird laufend erweitert, bitte beachten Sie die Hinweise per Mail oder stöbern Sie in den Präsenzangeboten im Lernportal Relias®.

Erste Hilfe und Reanimation

Titel	Erste Hilfe Schulung / Reanimation/ Notfälle (erweiterte Grundlagenschulung)
Bereich / Zielgruppe	Alle Mitarbeiter mit direktem Patientenkontakt, die noch nicht an einer Basisschulung im Unternehmen teilgenommen haben.
Termin	• 23. Februar 2023 • 04. Mai 2023 • 24. August 2023 • 23. November 2023 jeweils 13-15 Uhr Für die ambulanten Bereiche (ABW / APP) stehen gesonderte Termine zur Verfügung.
Ort	Haus 5, Seminarraum oder Bibliothek (je nach Verfügbarkeit)
Referent / Dozent	Florian Oppermann
Beschreibung	Die Fähigkeit des Personals im Falle von Notfällen schnell und leitliniengerecht handeln zu können, ist für die Abwendung von Schaden gegenüber Patienten, Klienten und Bewohnern elementar und oft sogar überlebenswichtig. In dieser Fortbildung werden Grundlagen und vertiefendes Wissen zu Themen des Notfallmanagements und der Ersten Hilfe gelegt. Die Ersthelferschulung beinhaltet neben allgemeinen Verhaltensweisen in Notfallsituationen konkrete Hinweise zum Vorgehen bei Verletzungen des Bewegungsapparates bzw. Verletzungen des Bauchraums / innerer Organe. Darüber hinaus werden Grundlagen zum Vorgehen bei Verbrennungen, Vergiftungen und Verätzungen vermittelt. Die Schulung beinhaltet einen Theorieteil und praktische Übungen zur Ersten Hilfe und Reanimation.
max. Teilnehmerzahl	20 (Corona-bedingt ggf. reduzierte Teilnehmerzahl)
Anmeldung	bis 1 Woche vor Veranstaltungsbeginn
Weitere Informationen	Pflichtfortbildung für alle neuen Mitarbeiter im direkten Patientenkontakt, möglichst frühzeitig. Als Wiederholungsschulung in den Folgejahren kann ggf. auch die Schulung „Fresh-up“ Reanimation besucht werden.

Titel	Fresh-Up Reanimation NEU!
Bereich / Zielgruppe	Alle Mitarbeiter mit direktem Patientenkontakt, die mindestens 1x an der Basisschulung teilgenommen haben.
Termin	• 09./23. März 2023 • 13./27. April 2023 • 11. Mai 2023 • 08./22. Juni 2023 • 20. Juli 2023 NEUER Termin • 07./21. September 2023 • 12. Oktober 2023 • 09. November 2023 • 07. Dezember 2023 jeweils 13-15 Uhr Für die ambulanten Bereiche (ABW / APP) stehen gesonderte Termine zur Verfügung.
	Haus 5, Seminarraum oder Bibliothek (je nach Verfügbarkeit)
Referent / Dozent	Florian Oppermann
Beschreibung	Die Fähigkeit des Personals im Falle von Notfällen schnell und leitliniengerecht handeln zu können, ist für die Abwendung von Schaden gegenüber Patienten, Klienten und Bewohnern elementar und oft sogar überlebenswichtig. In dieser Fortbildung wird das Management von Notfallsituationen mit lebensbedrohlichen Situationen trainiert (Beatmung, Reanimation, internes Notfallmanagement). In der Schulung werden die elementaren Grundlagen der Sofortmaßnahmen in Notfallsituationen und der Reanimation wiederholt und die Herz-Lungen-Wiederbelebung praktisch geübt.
max. Teilnehmerzahl	20 (Corona-bedingt ggf. reduzierte Teilnehmerzahl)
Anmeldung	bis 1 Woche vor Veranstaltungsbeginn
Weitere Informationen	Dieser Kurs ist für Mitarbeiter konzipiert, die mindestens einmal an der erweiterten Grundlagenschulung Erste Hilfe/Reanimation teilgenommen haben. <u>Mindestens</u> 2-jährliche Wiederholung für Mitarbeiter Ärzte & Pflege, Psychologen etc. - Basiskurs oder Fresh-Up Reanimation. Mitarbeiter, die als AvD oder in den gerontopsychiatrischen Bereichen bzw. der Akut- und Notfallpsychiatrie arbeiten, sollten weiter <u>jährlich</u> an einer Notfallschulung teilnehmen.

Titel	Erste Hilfe / Reanimation/ Notfälle im ambulanten Setting
Bereich / Zielgruppe	Mitarbeiter APP und ABW, ggf. HIT Mitarbeiter
Termin	Termine werden noch bekannt gegeben
Ort	Haus 5, Seminarraum
Referent / Dozent	Florian Oppermann
Beschreibung	Die Fähigkeit des Personals im Falle von Notfällen schnell und leitliniengerecht handeln zu können, ist für die Abwendung von Schaden gegenüber Patienten, Klienten und Bewohnern elementar und oft sogar überlebenswichtig. In dieser Fortbildung werden Grundlagen und vertiefendes Wissen zu Themen des Notfallmanagements und der Ersten Hilfe gelegt. Die Schulung beinhaltet einen Theorieteil und praktische Übungen zur Ersten Hilfe und Reanimation, sofern die Corona Auflagen dies erlauben und ist speziell auf die Versorgung von <u>Notfällen im ambulanten Setting</u> ausgerichtet.
max. Teilnehmerzahl	20 (Corona-bedingt ggf. reduzierte Teilnehmerzahl)
Anmeldung	bis 1 Woche vor Veranstaltungsbeginn
Weitere Informationen	<u>Mindestens</u> 2-jährliche Pflichtfortbildung für alle in der direkten Patienten- / Bewohnerversorgung tätigen Mitarbeiter. Alternativ ist auch die Teilnahme an der Basisschulung Erste Hilfe / Notfallmanagement oder den Fresh-up Terminen möglich.

Brandschutz und Arbeitssicherheit

Titel	Brandschutz inkl. praktische Löschübung stationsnah
Bereich / Zielgruppe	Alle Bereiche / Alle Mitarbeiter
Termin	Jeweils 09-45 Uhr bis 10.15 <u>oder</u> 14:00- 14.30 Uhr • 15. Februar 2023 • 15. März 2023 • 19. April 2023 • 10. Mai 2023 • 14. Juni 2023 • 23. August 2023 • 13. September 2023
	Termine für D & S Mitarbeiter werden separat durch die Abteilung Technik mit dem Bereich vereinbart und bekannt gegeben.
Ort	Haus 12, Plaza (Außengelände vor Haus 12), bei schlechtem Wetter Haus 5, Seminarraum
Referent / Dozent	Abteilung Technik
Beschreibung	Wissen Sie, wie Sie richtig mit dem Feuerlöscher umgehen oder was Sie tun, wenn es raucht, glüht oder sogar schon ein kleiner Brand entstanden ist? Nur wer schon einmal einen Handfeuerlöscher bedient hat, wird im Ernstfall wirklich helfen können. Der schnelle und zielgerichtete Löschversuch mit Handfeuerlöschern, Wandhydrant oder anderen Hilfsmitteln ist eine wichtige Möglichkeit, um Schaden von Patienten, Mitarbeitern und Gebäuden frühzeitig abzuwehren. In dieser praktischen Unterweisung erhalten Sie konkrete Anleitung und Einsicht in die hausspezifischen Brandschutzeinrichtungen und Rettungskonzepte und üben den praktischen Umgang mit dem Handfeuerlöscher durch Löschen eines Entstehungsbrandes. Außerdem zeigen wir Ihnen die wichtigen Sammelplätze und das konkrete Verhalten zum Schutz unserer Patienten, Mitarbeiter und Gebäude im Brandfall.
max. Teilnehmerzahl	30 (Corona-bedingt ggf. reduzierte Teilnehmerzahl)
Anmeldung	bis 1 Woche vor Veranstaltungsbeginn
Weitere Informationen	Neue Mitarbeiter nehmen bitte einmalig möglichst früh nach Einstellung an der Löschübung teil, Wiederholung in angemessenem Abstand (alle 2-3 Jahre). Die Online- Unterweisung ist jährlich verpflichtend von jedem Mitarbeiter zu absolvieren, die praktische Übung ersetzt nicht die Online- Unterweisung!

Titel	Brandschutz inkl. praktische Löschübung Küche
Bereich / Zielgruppe	Mitarbeiter Küche
Termin	• 02. November 2023 09:45-10:15 Uhr • 08. November 2023 09:45-10:15 Uhr
Ort	Küche bzw. bei schlechtem Wetter Haus 5, Seminarraum
Referent / Dozent	Abteilung Technik
Beschreibung	Wissen Sie, wie Sie richtig mit dem Feuerlöscher umgehen oder was Sie tun, wenn es raucht, glüht oder sogar schon ein kleiner Brand entstanden ist? Nur wer schon einmal einen Handfeuerlöscher bedient hat, wird im Ernstfall wirklich helfen können. Der schnelle und zielgerichtete Löschversuch mit Handfeuerlöschern, Wandhydrant oder anderen Hilfsmitteln ist eine wichtige Möglichkeit, um Schaden von Patienten, Mitarbeitern und Gebäuden frühzeitig abzuwehren. In der Unterweisung für Küchenmitarbeiter wird insbesondere auch auf die Gefährdungen durch Fettbrände und die entsprechenden ersten Maßnahmen bei einem Entstehungsbrand eingegangen. In dieser praktischen Unterweisung erhalten Sie konkrete Anleitung und Einsicht in die bereichsspezifischen Brandschutzeinrichtungen und Rettungskonzepte und üben den praktischen Umgang mit dem Handfeuerlöscher durch Löschen eines Entstehungsbrandes. Außerdem zeigen wir Ihnen die wichtigen Sammelplätze und das konkrete Verhalten zum Schutz unserer Patienten, Mitarbeiter und Gebäude im Brandfall.
max. Teilnehmerzahl	30 (Corona-bedingt ggf. reduzierte Teilnehmerzahl)
Anmeldung	bis 1 Woche vor Veranstaltungsbeginn
Weitere Informationen	Die jährlich verpflichtende Unterweisung ist von jedem Mitarbeiter online zu absolvieren, die praktische Übung ersetzt nicht die Online-Unterweisung! Neue Mitarbeiter nehmen bitte einmalig möglichst früh nach Einstellung an der Löschübung teil, Wiederholung in angemessenem Abstand.

Titel	Brandschutz inkl. praktische Löschübung VERWALTUNG
Bereich / Zielgruppe	Mitarbeiter Verwaltung
Termin	• 06. September 2023 11:30-12:00 Uhr • 22. November 2023 11:30-12:00 Uhr
Ort	Verwaltungsgebäude/ Sammelplatz (Außengelände vor der Verwaltung), bei schlechtem Wetter Haus 5, Seminarraum
Referent / Dozent	Abteilung Technik
Beschreibung	Wissen Sie, wie Sie richtig mit dem Feuerlöscher umgehen oder was Sie tun, wenn es raucht, glüht oder sogar schon ein kleiner Brand entstanden ist? Nur wer schon einmal einen Handfeuerlöscher bedient hat, wird im Ernstfall wirklich helfen können. In dieser praktischen Unterweisung erhalten Sie konkrete Anleitung und Einsicht in die Brandschutzeinrichtungen und Rettungskonzepte im Bereich der Verwaltung. Ergänzend üben Sie den praktischen Umgang mit dem Handfeuerlöscher durch Löschen eines Entstehungsbrandes. Außerdem zeigen wir Ihnen die wichtigen Sammelplätze und das konkrete Verhalten zum Schutz unserer Patienten, Mitarbeiter und Gebäude im Brandfall.
max. Teilnehmerzahl	30 (Corona-bedingt ggf. reduzierte Teilnehmerzahl)
Anmeldung	bis 1 Woche vor Veranstaltungsbeginn
Weitere Informationen	Die jährlich verpflichtende Unterweisung ist von jedem Mitarbeiter online zu absolvieren, die praktische Übung ersetzt nicht die Online-Unterweisung! Neue Mitarbeiter nehmen bitte einmalig möglichst früh nach Einstellung an der Löschübung teil, Wiederholung in angemessenem Abstand.

Hygiene

Titel	Basisschulung Hygiene im Umgang mit Patienten & Bewohnern NEU!
Bereich / Zielgruppe	Die Schulung ist insbesondere für <u>neue Mitarbeiter</u> der Bereiche gedacht.
Termin	• 21. Februar 2023 13:00-14:00 Uhr • 16. Mai 2023 13:00-14:00 Uhr Weitere Termine auf Anfrage
Ort	Haus 5, Computerraum
Referent / Dozent	Katharina Küstermann
Beschreibung	In dieser Unterweisung erlernen Sie wichtige Aspekte im Umgang mit Bewohnern. Sie erlernen den korrekten Umgang mit persönlicher Schutzausrüstung, Grundregeln der Hygiene und den korrekten Ablauf der Handhygiene, um sowohl sich selber, als auch Bewohner zu schützen. Ihnen werden praktische Techniken zur korrekten Desinfizierung des gesamten Handbereiches, sowie der richtige Gebrauch von Handschuhen im Arbeitsalltag vermittelt. Sie haben die Möglichkeit, Ihre gewöhnliche Händedesinfektion unter Nutzung einer Simulation mit Schwarzlicht selbst zu überprüfen. Sie erhalten einen Überblick über die intern geltenden Hygieneregeln und -standards.
max. Teilnehmerzahl	15 (Corona-bedingt ggf. geringere Teilnehmerzahl)
Anmeldung	bis 1 Woche vor der Veranstaltung
Weitere Informationen	Bitte beachten Sie auch die verpflichtenden E-Learning Kurse im Lernmanagementsystem sowie die Präsenzveranstaltungen auf den Wohnbereichen.

Fachthemen Medizin und Therapie

Facharztweiterbildung Psychiatrie und Psychotherapie

Die Klinik DR FONTHEIM verfügt unter Leitung von Herrn Prof. Tadic über eine Weiterbildungsermächtigung von **48 Monaten** im Bereich Psychiatrie und Psychotherapie.

Die Weiterbildung in der Klinik **DR. FONTHEIM** zur Ärztin / zum Arzt für Psychiatrie und Psychotherapie erfolgt entsprechend der Weiterbildungsordnung der Ärztekammer Niedersachsen.

Die weiterbildungsrelevanten Inhalte werden im Rahmen der Facharztweiterbildung kostenfrei während der Regelarbeitszeit vermittelt. Sie beinhaltet neben einer begleitenden Einarbeitung und Begleitung durch einen erfahrenen Facharzt strukturierte Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen auf Grundlage eines internen Weiterbildungsprogramms.

Sie erhalten einen umfassenden Überblick über das Weiterbildungsprogramm in Ihrer Einarbeitungsmappe.

Den Semesterplan mit den Terminen für die in der Weiterbildungsordnung vorgeschriebenen Supervisionen sowie die Fachvorträge finden Sie im Intranet.

Bitte prüfen Sie regelmäßig den Semesterplan. Etwaig erforderliche Termin- oder Themenänderungen werden dort durch Frau Dr. Wabnitz veröffentlicht.

Titel	„Interdisziplinäre Fortbildungsreihe "Fall der Woche"/klinische Konferenz
Bereich / Zielgruppe	Ärzte & Psychologen
Termin	Jeden Mittwoch, 8:15-9:30 Uhr, im Rahmen der klinischen Konferenz
Ort	aktuell online über Jitsi
Referent / Dozent	Verschiedene Referenten. Fachliche Leitung: Prof. A. Tadic, Organisation OA Dr. Hädrich
Beschreibung	In dieser Reihe werden wöchentlich aktuelle Fälle von Patienten vorgestellt und kollegial diskutiert. Die Veranstaltung umfasst psychiatrische Fallkonstellationen aber auch internistische Fragestellungen mit psychiatrischem Hintergrund.
max. Teilnehmerzahl	Bereichsinterne Organisation
Anmeldung	Für Ärzte/Psychologen keine Anmeldung erforderlich. Gäste, interessierte Mitarbeiter können sich bei Prof. Tadic anmelden.
Weitere Informationen	Bitte bestätigen Sie zum Erhalt der Fortbildungspunkte bei Online Veranstaltungen die Teilnahme bei Frau Cassel (Sekretariat Prof. Tadic) per Mail.

Facharzt-Curriculum

Titel	Fachvorträge Psychiatrieversorgung im Rahmen des Facharzt-Curriculums
Bereich / Zielgruppe	Weiterbildungsassistenten, bei Interesse auch Psychologen
Termin	Jeden Dienstag, 15- ca.16.30 Uhr Änderungen vorbehalten! • 10.01. Sucht, Definition, Diagnostik, Epidemiologie • 17.01. Sucht: Charakteristik einzelner Substanzen • 14.02. Sucht: Modelle der Abhängigkeit • 21.02. Sucht: Entzug, Notfälle • 21.03. Sucht: Besonderheiten bei Kindern und älteren Menschen (Termintausch) • 25.04. Sucht: Sucht und Komorbiditäten • 09.05 Suchthilfesystem, ambulante Suchtrehabilitation (Termintausch) • 06.06. Krisenintervention bei ausgewählten Diagnosen Teil 1 • 13.06. Krisenintervention bei ausgewählten Diagnosen Teil 2 Themen unter Vorbehalt, kurzfristige Änderungen sind möglich. Die Fachvorträge werden ergänzt durch Supervisionen! Diese Termine sind hier nicht ausgewiesen!
Ort	Haus 5, Seminarraum, ggf. online Die Zuschaltung per Jitsi ist für ausgewählte Veranstaltungen möglich (Bitte beachten Sie die Hinweise unter „weitere Informationen“)
Referent / Dozent	Chefarzt, Oberärzte, externe Referenten Organisation: Fr. Dr. Wabnitz
Beschreibung	Vermittlung der in der Weiterbildungsordnung festgelegten theoretischen Inhalte, insbesondere der psychiatrischen Krankheitsbilder und ihrer Behandlung.
max. Teilnehmerzahl	Präsenz: 25–30 (Corona-bedingt Präsenz ggf. reduziert)
Anmeldung	Für Weiterbildungsassistenten und Psychologen nicht erforderlich.
Weitere Informationen	Für Weiterbildungsassistenten ist die regelmäßige Teilnahme in <u>Präsenz</u> verpflichtend! Bitte informieren Sie sich in der internen Semesterübersicht des Facharztcurriculums, für welche Veranstaltungen ggf. eine Zuschaltung per Jitsi möglich ist oder ob Änderungen im Programm vorgesehen sind. Bitte bestätigen Sie zum Erhalt der Fortbildungspunkte bei Online Veranstaltungen die Teilnahme bei Frau Cassel (Sekretariat Prof. Tadic) per Mail.

Titel	Antibiotikaresistenzen
Bereich / Zielgruppe	Der Vortrag richtet sich vorwiegend an Ärztinnen und Ärzte, die Antibiotikatherapien verordnen aber auch interessierte Therapeuten & Pflegekräfte.
Termin	27. Januar 2023 13.00 – 14.00 Uhr
Ort	Haus 5, Seminarraum
Referent / Dozent	Dr. Wolfgang Hell Facharzt für Hygiene und Facharzt für Mikrobiologie und Infektionsepidemiologie und ärztlicher Leiter des LADR Laborverbunds Dr. Kramer & Kollegen, Geesthacht
Beschreibung	Herr Dr. Wolfgang Hell informiert über Antibiotikaresistenzen, deren Prävention sowie die verantwortliche Indikationsstellung bei Antibiotikatherapien.
max. Teilnehmerzahl	40
Anmeldung	Möglichst bis 1 Woche vor Veranstaltung
Weitere Informationen	

Fachthemen Psychiatrie und psychiatrische Versorgung

Titel	Basiswissen Psychiatrie
Bereich / Zielgruppe	Neueinsteiger Psychiatrie
Termin	Veranstaltungsserie, einzeln buchbar, jeweils 13-15 Uhr • 19. Januar 2023 Aufgaben der Sozialtherapie im Rahmen des Entlassmanagements • 09. Februar 2023 Pflege in der Psychotherapie • 27. Februar 2023 Demenz verstehen und richtig handeln • 13. März 2023 Beziehungsgestaltung in der psychiatrischen Pflege • 23. März 2023 Betreuungs- und Vorsorgevollmacht • 11. Mai 2023 Grundlagen Gerontopsychiatrie (inkl. Validation) • 06. Juni 2023 Sucht und Abhängigkeitserkrankungen • 05.09.2023 Affektive Störungen Teil I: Depression • 19.09.2023 Affektive Störungen Teil II: Bipolare Störungen, Dysthymie weitere Termine auf Anfrage
Ort	Haus 5, Bibliothek oder Seminarraum je nach Verfügbarkeit
Referent / Dozent	Verschiedene Referenten, fachliche Leitung: G. Schnieders / T. Peterson
Beschreibung	In dieser Veranstaltungsreihe erwerben Sie Basiswissen für die interdisziplinäre und multiprofessionelle psychiatrische Arbeit. Ihnen wird grundlegendes Wissen im Hinblick auf die psychiatrische Versorgung vermittelt, sodass Sie im Berufsalltag kompetent handeln können und einen Überblick über die Aufgaben in der Versorgung erkrankter Menschen gewinnen. Der Kurs gibt Ihnen Einblick in psychiatrische Krankheitsbilder, Grundlagen der Diagnostik und Therapie und die grundlegende Haltung und Handlung im Umgang mit psychiatrischen Patienten sowie die multiprofessionellen Anforderungen und Aufgaben der Behandlungsteams und Spezialtherapien. Darüber hinaus wird der Umgang mit herausfordernden Situationen thematisiert. Sie diskutieren in diesem Kurs Situationen des Alltags mit erfahrenen Kollegen und erlernen Strategien und Kenntnisse im Umgang mit psychiatrisch erkrankten Menschen. Speziell im Kurs Betreuungs- und Vorsorgevollmacht erhalten Sie einen Überblick über die rechtlichen und inhaltlichen Grundlagen von Betreuungs- und Vorsorgevollmachten.
max. Teilnehmerzahl	30
Anmeldung	bis 1 Woche vor Beginn
Weitere Informationen	

Titel	Deeskalationstraining
Bereich / Zielgruppe	Alle Mitarbeiter mit direktem Patientenkontakt, im besonderen Mitarbeiter der geschützten Bereiche
Termin	2-tägige Veranstaltung, nur zusammenhängend besuchbar! jeweils 08.15-ca. 16 Uhr • 12./13. Januar 2023 • 27. /28. April 2023 • 28./29. September 2023 • 02./03. November 2023
Ort	Haus 5, Seminarraum
Referent / Dozent	Deeskalationstrainerteam, je nach Verfügbarkeit
Beschreibung	Das Deeskalationstraining ermöglicht Ihnen, Gewaltsituationen professionell einzuschätzen und Sie erlernen Strategien zum kompetenten Umgang mit Gewalt und Aggression, um angespannte oder aggressive Situationen im Berufsalltag zu bewältigen. Das Deeskalationstraining ist ein Präventionskonzept, um eine individuelle Konfliktfähigkeit zu entwickeln und diese in Ihrem Arbeitsumfeld einzubringen. Neben theoretischen Inhalten werden vor allem praktische Techniken und Strategien für den Ernstfall vermittelt. Durch gezielte Situationstrainings werden Sie in die Lage versetzt, Gefahrensituationen richtig einzuschätzen und sie zu entschärfen. Wenn Sie sich selbst noch besser kennenlernen wollen und Ihre Verhaltensstrategien reflektieren und entwickeln wollen, ist dies Ihr Training.
max. Teilnehmerzahl	14 (Corona-bedingt ggf. reduzierte Teilnehmerzahl)
Anmeldung	Wenn mehr Anmeldungen als verfügbare Plätze vorliegen, erfolgt eine Auswahl. Anmeldungen bitte an fortbildung@fontheim.de
Weitere Informationen	Bitte bringen Sie zum Training bequeme Kleidung mit. Die Freistellung erfolgt im Umfang der durchschnittlichen täglichen Arbeitszeit.

Titel	Suizidalität und Suizidprävention
Bereich / Zielgruppe	Pflege- und Betreuungskräfte Psychiatrie
Termin	26. Januar 2023 13-15 Uhr
Ort	Haus 5, Bibliothek oder Seminarraum je nach Verfügbarkeit
Referent / Dozent	Markus Hemelt
Beschreibung	In dieser Veranstaltung erfahren Sie, welche Formen der Suizidalität es gibt und welche Symptome für eine Suizidgefährdung sprechen. Der Referent wird Ihnen wichtige Diagnostiktests und Konzepte der Suizidprävention vermitteln und elementare diagnostische und therapeutische Begriffe und Konzepte vorstellen. Sie erfahren, wie Sie auf Grundlage der Krankenbeobachtung eine Suizidgefährdung erkennen und wichtige Informationen an das Behandlungsteam weitergeben. Sie werden für und im Umgang mit suizidgefährdeten Menschen sensibilisiert und erfahren, welche pflegerischen Maßnahmen zur Begleitung und Unterstützung der betroffenen Patienten hilfreich und erforderlich sind um aktiv am Behandlungsprozess mitwirken zu können
max. Teilnehmerzahl	25
Anmeldung	bis 1 Woche vor Beginn
Weitere Informationen	

Titel	SBAR als Tool zur fokussierten Kommunikation in der Patientenversorgung
Bereich / Zielgruppe	Ärzte, Psychologen, Pflegekräfte
Termin	Termin wird noch bekannt gegeben
Ort	Ort wird noch bekannt gegeben
Referent / Dozent	Dr. Stefan Pilz
Beschreibung	Ca. 80% aller ernsthaften Fehler im Behandlungsablauf beinhalten fehlerhafte Kommunikation während der Übergabe von Patienten. Die meisten vermeidbaren unerwünschten Ereignisse lassen sich auf insuffiziente Kommunikation zurückführen (Solet et al., 2005). Eine strukturierte, fokussierte Kommunikation hingegen unterstützt die fehlerfreie Weitergabe von Informationen erheblich. SBAR, ein standardisiertes Kommunikationswerkzeug, war ursprünglich von der US-Navy als ein Mittel eingesetzt worden, um eine systematische Sprachregelung einzuführen, die Missverständnisse in der Kommunikation reduzieren sollte, die oftmals in Katastrophen enden konnten, so z.B. beim Einsatz auf Flugzeugträgern. Dieses Kommunikationsprotokoll mit den vier Abschnitten Situation, B Hintergrund (Background), Einschätzung (Assessment) und Rempfehlung (Recommendation) wurde auch als hilfreich für wichtige Übergabesituationen in der Medizin erkannt und als erstes 2003 in den USA von Kaisers Permanent eingeführt. Es dient als ein Rahmen, um Gespräche zwischen Ärzten und Pflegekräften in Situationen zu strukturieren, die unmittelbare Aufmerksamkeit erfordern. Letztlich kann SBAR als Hilfsmittel in jeglicher Art von klinischer Übergabesituation sinnvoll zum Einsatz kommen. Durch die klare Struktur kann man Fehler und Missverständnisse reduzieren und die Patientensicherheit erhöhen. In dieser Fortbildung lernen Sie Aufbau und Bedeutung der Bestandteile des Modells kennen und erfahren durch praktische Übungen, wie Sie es im Berufsalltag erfolgreich anwenden können.
max. Teilnehmerzahl	20 (Corona-bedingt ggf. geringere Teilnehmerzahl)
Anmeldung	bis 1 Woche vor Veranstaltungsbeginn
Weitere Informationen	Individuelle Terminvereinbarung für Bereiche möglich. Bitte stellen Sie Anfragen mit Terminwunsch an fortbildung@fontheim.de oder s.pilz@fontheim.de

Titel	Erlössicherung in der Psychiatrie
Bereich / Zielgruppe	Neu eingestellte Ärzte & Psychologen
Termin	2-monatlich, jeweils am letzten Mittwoch im Monat 12:30–13.30 Uhr, vereinzelt können Termine aus organisatorischen Gründen abweichen
Ort	Online
Referent / Dozent	Abteilung Erlösmanagement
Beschreibung	Seit 2020 wurde das Finanzierungssystem in der Psychiatrie auf das PEPP Entgeltsystem umgestellt – mit wichtigen Folgen für die Erlössituation in Kliniken. Sie haben als Arzt/Psychologe eine besondere Verantwortung bei der korrekten Dokumentation und Codierung. In dieser Live-online- Fortbildung erhalten Sie wichtige Hinweise und einen Einblick in die durch Sie anzuwendenden Dokumentationsvorgaben und die Auswirkungen auf die Erlössituation. Inhalte werden sein: • Was ist eine PEPP und wie entsteht diese? • Haupt- und Nebendiagnosen, Verdachtsdiagnosen • Therapieeinheiten und wie wir diesen Indikator für uns nutzen können • Rechnungsprüfungen durch den Medizinischen Dienst – Wie können wir uns vor negativen Gutachten schützen?
Max. Teilnehmerzahl	Keine Begrenzung
Anmeldung	bis 1 Woche vor Veranstaltungsbeginn
Weitere Informationen	Sie erhalten den Link zur Veranstaltung vor Veranstaltungsbeginn durch die Abteilung Erlösmanagement zugesendet.

Freiheitsentziehende Maßnahmen und Fixierung

Titel	Fixierung in Notfall- und Krisensituationen Intensivtraining
Bereich / Zielgruppe	Alle in der Notfallfixierung von Patienten eingesetzten Mitarbeiter Haus 6A/B, Haus 4 (geschlossene Veranstaltung)
Termin	hausinterne Organisation – Bitte sprechen Sie Ihre Hausleitung an.
Ort	Bereichsinterne Organisation
Referent / Dozent	Hausinterne Organisation
Beschreibung	Die Anwendung der Fixierung ist in bestimmten Notfallsituationen unumgänglich und bedarf einer maximal hohen Konzentration und Kompetenz des eingesetzten Personals, um Patienten- und Mitarbeitergefährdungen zu vermeiden. In diesem Seminar erlangen Sie praktische Fähigkeiten zum Einsatz von Fixierungen. Diese beinhalten das Vorbereiten der Fixierungsmaßnahme und vor allem des Fixierungsbettes (inkl. korrekter Auswahl des Fixierungsmaterials), die Durchführung der Fixierung inklusive Verantwortungsbereichen während der Fixierungsmaßnahme. Die Vorbereitung und Umsetzung der Fixierung wird aktiv trainiert.
max. Teilnehmerzahl	Training findet in Kleingruppen gestaffelt statt
Anmeldung	KEINE Buchung/Anmeldung über das Buchungsportal möglich! Hausinterne Veranstaltung, die Mitarbeiter werden von den Hausleitungen geplant und über die individuellen Schulungszeiten informiert!
Weitere Informationen	Pflicht für Mitarbeiter, die Fixierungsbetten vorbereiten und/oder die Notfallfixierung aktiv leiten.

Titel	Fixierung - Kurs für unterstützende Mitarbeiter in der Notfallfixierung NEU
Bereich / Zielgruppe	Alle in der akuten Notfallfixierung von Patienten eingesetzten Mitarbeiter
Termin	jeweils 13-14.30 Uhr • 26. April 2023 (neuer Termin!) • 14. Juni 2023 • 13. September 2023 • 13. Dezember 2023
Ort	Haus 5, Seminarraum oder Haus 5, Bibliothek
Referent / Dozent	Sören Heuschkel
Beschreibung	Die Anwendung von Fixierung stellt einen massiven Eingriff in die Freiheitsrechte Betroffener dar. Leider ist sie in manchen Pflegesituationen nicht zu vermeiden. Für die Durchführung von Fixierungen müssen hohe Fach- und Sachkompetenz bei der Auswahl des Fixierungsmaterials bei allen Beteiligten vorliegen, um Patienten- und Mitarbeitergefährdungen zu vermeiden. In diesem Seminar erlangen Sie praktische Fähigkeiten zum Einsatz von Fixierungen in der Notfallsituation. Dies beinhaltet den Ablauf und die Durchführung der Fixierung inklusive Verantwortungsbereichen während der Fixierungsmaßnahme, sowie die erforderliche Überwachung der Maßnahme und deren Dokumentation. Ergänzend werden rechtliche Grundlagen zum Thema Fixierung und Freiheitsentziehung erläutert.
max. Teilnehmerzahl	14 (Corona-bedingt ggf. reduzierte Teilnehmerzahl)
Anmeldung	bis 1 Woche vor Veranstaltung
Weitere Informationen	Pflicht für Mitarbeiter der Häuser 1A, 4, 6, 9 und Mitarbeiter, die regelmäßig zu Fixierungsmaßnahmen hinzugerufen werden. Teilnahme wenn möglich jährlich. Mitarbeiter, die am Intensivkurs Fixierung teilgenommen haben, müssen hier nicht erneut teilnehmen.

Titel	Online-Grundlagenschulung für Verwaltungsvollzugsbeamte
Bereich / Zielgruppe	Verwaltungsvollzugsbeamtinnen und Verwaltungsbezugsbeamte (VVB), die in psychiatrischen Krankenhäusern in Niedersachsen tätig werden (vorzugsweise neu bestellte VVB)
Termin	Quartalsweiser Start; die genauen Termine können beim Anbieter angefragt werden.
Ort	Online-Seminar
Referent / Dozent	Externer Anbieter: Niedersächsisches Ministerium für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung in Zusammenarbeit mit dem AWO Psychiatriezentrum Königslutter
Beschreibung	Das Landesgesetz für psychisch kranke Personen (NPsychKG) regelt u. a. die Unterbringung von Menschen mit psychischen Erkrankungen in Fachkliniken. Es ist damit die Grundlage für die Tätigkeit von Verwaltungsvollzugsbeamtinnen und -beamten in psychiatrischen Krankenhäusern. Diese Online-Grundlagenschulung für Verwaltungsvollzugsbeamtinnen und -beamte soll die Frage, welche freiheitsentziehenden Maßnahmen wann und in welchem Umfang vorgenommen werden dürfen, beantworten. Neuberufene Verwaltungsvollzugsbeamtinnen und -beamte lernen anhand von Expertenhinweisen und Praxisbeispielen die Bedeutung des NPsychKG für ihren Berufsalltag kennen. Das Seminar findet „on demand“ als Online-Lernsequenz statt. Sie erhalten vom Anbieter nach Anmeldung einen Zugang zur Lernplattform und können in eigenem Tempo und bei freier Zeiteinteilung lernen.
max. Teilnehmerzahl	Je nach Verfügbarkeit der Teilnehmerplätze beim Anbieter
Anmeldung	Siehe „weitere Informationen“
Weitere Informationen	Bitte fragen Sie bei Interesse an der Fortbildung und zum Ablauf bei Frau Peterson nach (Tel. 2899) oder fortbildung@fontheim.de Die im Seminar vorgesehenen Richtwerte für die Lernzeit gelten als Arbeitszeit. Informationen des Anbieters: https://www.psychiatrie-akademie.de/curricula/grundlagenschulung-fuer-verwaltungsvollzugsbeamtinnen-und-beamte/

Fachthemen Pflege (Allgemeine Pflege)

Sie finden ergänzend zu den aufgeführten Präsenzangeboten zahlreiche Online Angebote zu verschiedenen Fachthemen der Pflege in unserem Online-Portal Relias®.



Gerne entwickeln wir ein Präsenz- oder auch Onlineangebot zu Fachthemen mit Ihnen – bitte sprechen Sie Frau Peterson an!

Titel	Medikamentenschulung für Pflegekräfte
Bereich / Zielgruppe	Pflegefachkräfte, ggf. Pflegehilfskräfte
Termin	Jeweils 13 – 14 Uhr • Montag, 30. Oktober 2023 • Montag, 06. November 2023 • Montag, 20. November 2023 • Montag, 27. November 2023
Ort	Haus 5, Bibliothek
Referent / Dozent	Susanne Alfeldt
Beschreibung	Sie erhalten Wissen über wichtige Medikamentengruppen, Indikationen sowie pflegerelevante Wirkungs- und Nebenwirkungsprofile. Sie diskutieren wichtige Aspekte der Kranken-/Bewohnerbeobachtung im Kontext von Medikamentengaben. Die Schulungsinhalte wechseln jahresweise zwischen folgenden Medikamentengruppen: • Analgetika nach WHO Stufenschema (2023) • Herz-Kreislauf-regulierende Medikamente (2024) • Psychopharmaka (2025)
max. Teilnehmerzahl	40
Anmeldung	bis 1 Woche vor Veranstaltungsbeginn
Weitere Informationen	Diese Schulung ersetzt nicht die umfassende Schulung zum sachgerechten Umgang mit Medikamenten. Bitte nutzen Sie dazu den E-Learning Kurs und Ihren internen Standard zur Medikamentengabe.

Titel	Gewalt in der Pflege NEU
Bereich / Zielgruppe	Pflegefachkräfte, ggf. Pflegehilfskräfte
Termin	20. April 2023, 13-15 Uhr
Ort	Haus 5, Bibliothek
Referent / Dozent	Jana Vogel
Beschreibung	Das Thema „Gewalt in der Pflege“ ist nach wie vor aktuell und präsent. Pflegebedürftige sehen sich Gewalt in vielfältigen Formen ausgesetzt. Deren Abhängigkeit macht sie schutzlos und angreifbar. Aber auch umgekehrt darf das Thema „Gewalt gegen Pflege- und Betreuungskräfte“ kein Tabuthema sein. Anhand praktischer Beispiele wird das Thema beidseitig thematisiert und diskutiert. Die Seminarteilnehmer bekommen – auch durch Reflexion ihrer eigenen, unmittelbaren Erfahrungen – vielfältige, praktische Anregungen, um Gewalt zu erkennen, zu vermeiden und ihr präventiv zu begegnen. Das Seminar soll Mut machen, dass die oftmals konflikthafte Pflegebeziehung gestaltbar ist.
max. Teilnehmerzahl	20
Anmeldung	bis 1 Woche vor Veranstaltung
Weitere Informationen	

Titel	Sexuelle Belästigung in der Pflege - ein Thema? NEU
Bereich / Zielgruppe	Pflegekräfte
Termin	08. Juni 2023; 13-15 Uhr
Ort	Haus 5, Bibliothek
Referent / Dozent	Jana Vogel
Beschreibung	Eine anzügliche Geste hier, ein übergriffiger Spruch da - Sexuelle Belästigung am Arbeitsplatz kommt auch in der Pflege vor - darüber gesprochen wird allerdings kaum. Betroffene fühlen sich alleingelassen. Dieses Seminar thematisiert Formen der sexuellen Belästigung in der Pflege und mögliche Strategien zum Umgang mit sexueller Belästigung sowie der notwendigen Diskussion in Teams und Gruppen bei Übergriffen durch Patienten oder Bewohner.
max. Teilnehmerzahl	20 (Corona-bedingt ggf. reduzierte Teilnehmerzahl)
Anmeldung	bis 1 Woche vor Veranstaltung
Weitere Informationen	

Titel	Produkt- und Anwenderschulung Inkontinenzmaterial
Bereich / Zielgruppe	Pflegehilfskräfte Heim
Termin	• 07. Februar 2023 13 - 14 Uhr • 14. November 2023 13 - 14 Uhr
Ort	Haus 5, Bibliothek
Referent / Dozent	Robert Kühne (Fa. Reichel)
Beschreibung	Pflegebedürftige Menschen, die Kontinenzprobleme haben, ziehen sich häufig aufgrund von Scham zurück und versuchen sich mit Tricks und ungeeigneten Mitteln selbst zu helfen. Doch das muss nicht sein. Neben modernen Therapieverfahren helfen Inkontinenzprodukte unterschiedlicher Art dabei, das Leben mit Inkontinenz besser zu meistern und Folgeerkrankungen zu vermeiden. Der fach- und sachgerechte Einsatz von Pflegehilfsmitteln und Inkontinenzmaterial ist entscheidend für die gute Versorgung unser Patienten und Bewohner und der Schlüssel zur Verbesserung der Lebensqualität. In dieser Schulung werden unterschiedliche Inkontinenzartikel vorgestellt und deren Anwendung erklärt. Sie werden nach der Schulung in der Lage sein, die richtigen und adäquaten Hilfsmittel bei Inkontinenz für die von Ihnen betreute und zu pflegende Person auszuwählen und anzuwenden.
max. Teilnehmerzahl	30
Anmeldung	bis 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn
Weitere Informationen	Nur für Mitarbeiter des psychiatrischen Pflegeheims

Qualifizierungskurse Pflege und Betreuung

Titel	Fachweiterbildung Psychiatrische Pflege (200h)
Bereich / Zielgruppe	Examiniertes (bzw. in Niedersachsen als Pflegefachkraft anerkanntes) Pflegepersonal mit mindestens 2 jähriger Berufserfahrung Psychiatrie
Termin	Voraussichtlicher Beginn im Oktober 2023 Die Block-Termine werden mit der Ausschreibung bekannt gegeben.
Ort	Haus 5 Seminarraum
Referent / Dozent	Verschiedene Referenten, fachliche Leitung: G. Schnieders
Beschreibung	Die Anforderungen in der psychiatrischen Pflege entwickeln sich mit neuen Erkenntnissen aus Pflegewissenschaft und Pflegeforschung stetig weiter. Diese Weiterbildung befähigt Sie, auf Grundlage aktueller pflegewissenschaftlicher und medizinischer Erkenntnisse zur eigenverantwortlichen Pflege und Betreuung psychisch Kranker. Sie diskutieren mit Fachkollegen und Experten Situationen des beruflichen Alltags psychiatrisch Pflegenden und entwickeln Lösungsansätze für pflegerische Versorgungskonzepte und –modelle. Als examinierte Pflegefachkraft können Sie Ihre pflegerischen Handlungskompetenzen um das Wissen über Pflege- und Betreuungskonzepte und die Diagnose von psychischen Krankheitsbildern mittels medizinisch-pharmazeutischer Module weiterentwickeln und erlangen darüber hinaus Grundlagenkenntnisse in den Bereichen Recht & Betriebswirtschaft. Sie erlangen fachliche, personale, soziale und methodische Handlungskompetenzen zur Gestaltung der Pflege und Begleitung psychisch kranker Menschen in unterschiedlichen Handlungsfeldern und Versorgungssettings.
max. Teilnehmerzahl	20-25
Anmeldung bis	Die Veranstaltung wird ausgeschrieben.
Weitere Informationen	Bitte sprechen Sie Ihre Bewerbung vorab mit Ihrem direkten Vorgesetzten ab, damit ggf. auch eine Freistellung sichergestellt ist. Bewerbung: fortbildung@fontheim.de

Titel	Pflegehelferschulung
Bereich / Zielgruppe	Im psychiatrischen Pflegeheim in der Pflege beschäftigte Mitarbeiter mit und ohne pflegerische Grundausbildung
Termin	• 12./13. Januar 2023, jeweils 08.00-15.00 Uhr Prüfung: 17. Februar 2023 12.30-13.30 Uhr • 12./13. Oktober 2023, jeweils 08.00-15.00 Uhr Prüfung: 21. November 2023 12.30-13.30 Uhr
Ort	Haus 5, Computerraum
Referent / Dozent	Susanne Alfeldt, Prüfung: Stephanie Liesegang oder Mareike Schulz
Beschreibung	Diese Schulung befähigt Mitarbeiter ohne Pflegeausbildung grundpflegerische Tätigkeiten sicher und fachlich korrekt auszuführen und Grundlagen pflegerischer Versorgung zu erlernen. Ebenso bietet die Schulung die Möglichkeit, bereits erworbene Fähigkeiten aufzufrischen und zu festigen. Folgende Themen werden behandelt: • Grundpflege & Krankenbeobachtung • Einblick in Prophylaxen in der Pflege • Erhebung von Vitalzeichen Der Kurs beinhaltet praktische Übungen und endet mit einer Abschlussprüfung nach einem Praxisblock, die auf dem eigenen Wohnbereich absolviert wird. Während des Praxiseinsatzes werden die Theorieinhalte durch praktische Übungen unter Anleitung durch die Pflegefachkräfte des jeweiligen Wohnbereichs auf Grundlage eines Lernbegleithefts geübt.
max. Teilnehmerzahl	10 (Corona-bedingt ggf. reduzierte Teilnehmerzahl) mindestens 6 Teilnehmer (!)
Anmeldung	bis 1 Woche vor Veranstaltungsbeginn Interessenten melden sich bitte bei der zuständigen Wohnbereichs- oder bei der Pflegedienstleitung des Heims.
Weitere Informationen	Pflichtfortbildung für Mitarbeiter der Pflege im Heim ohne staatlich anerkanntes Examen. Die Teilnahme an allen Fortbildungsteilen ist verpflichtend, Fehlzeiten müssen ggf. nachgeholt werden. Der Kurs ist modular aufgebaut und berechtigt zur Teilnahme am Aufbaukurs Pflegeassistent nach erfolgreicher Beendigung der Probezeit sowie in Rücksprache mit der zuständigen Wohnbereichs- und Pflegedienstleitung.

Titel	Pflegeassistentenschulung
Bereich / Zielgruppe	Im psychiatrischen Pflegeheim in der Pflege beschäftigte Mitarbeiter mit und ohne pflegerische Grundausbildung
Termin	16./17. November 2023 08.00-15.00 Uhr - Prüfung: 19. Dezember 2023 12.30-13.30 Uhr
Ort	Haus 5, Computerraum
Referent / Dozent	Susanne Alfeldt
Beschreibung	Diese Modulschulung befähigt Mitarbeiter ohne Pflegeausbildung, welche die Pflegehelferschulung erfolgreich absolviert haben, ausgewählte behandlungspflegerische Tätigkeiten sicher und fachlich korrekt auszuführen. Folgende Themen werden behandelt: • Injektionen • Sonden und Katheter • Assessments, rechtliche Rahmenbedingungen, Medikamente Der Kurs beinhaltet praktische Übungen und endet mit einer Abschlussprüfung nach einem Praxisblock, die auf dem eigenen Wohnbereich absolviert wird. Während des Praxiseinsatzes werden die Theorieinhalte durch praktische Übungen unter Anleitung durch die Pflegefachkräfte des jeweiligen Wohnbereichs auf Grundlage eines Lernbegleithefts geübt
max. Teilnehmerzahl	10 (Corona-bedingt ggf. reduzierte Teilnehmerzahl) Mindestens 6 Teilnehmer
Anmeldung	bis 1 Woche vor Veranstaltungsbeginn Interessenten melden sich bitte bei der zuständigen Wohnbereichs- oder bei der Pflegedienstleitung des Heims.
Weitere Informationen	Die Teilnahme an allen Fortbildungsteilen ist verpflichtend, Fehlzeiten müssen ggf. nachgeholt werden.

Titel	Befähigungsnachweis intramuskuläre Injektionen - „Spritzenschein“
Bereich / Zielgruppe	Als Pflegefachkräfte anerkannte und tätige Mitarbeiter (z. B. Heilerziehungspfleger, Altenpfleger), die intramuskuläre Injektionen verabreichen sollen, bei denen aber die formalen Voraussetzungen zur Aufgabenübertragung nicht vorliegen.
Termin	16. Juni 2023 08.00 - ca. 15.00 Uhr Prüfung: bereichsinterne Organisation
Ort	Haus 5, Computerraum
Referent / Dozent	Kai Matthias
Beschreibung	Bei der Übertragung ärztlicher Aufgaben an pflegerisches Personal ist besondere Aufmerksamkeit und Umsicht geboten. Dies trifft besonders bei Maßnahmen zu, die Risiken von Nebenwirkungen oder Komplikationen mit sich bringen. Die Durchführung von intramuskulären Injektionen ist eine prinzipiell risikobehaftete Tätigkeit, bei deren Übernahme besondere Fachkenntnisse erforderlich sind und nachgewiesen werden müssen. In dieser Schulung werden Mitarbeiter, die während ihrer Ausbildung nicht die erforderliche Fachkompetenz zur Übernahme von intramuskulären Injektionen erlangen konnten, intensiv für die Verabreichung von intramuskulären Injektionen geschult. Die theoretische Unterweisung beinhaltet anatomische Grundkenntnisse, sowie die Vermittlung der Injektionstechnik sowie mögliche Risiken, Komplikationen und Präventionsmaßnahmen bei i. m. Injektionen. Ergänzend werden die rechtlichen und hygienischen Rahmenbedingungen sowie relevante Medikamente besprochen. Der praktische Schulungsteil findet auf den Bereichen unter Aufsicht von Pflegefachkräften statt. Abschließend findet eine Abschlussprüfung durch den zuständigen Oberarzt im Bereich statt.
max. Teilnehmerzahl	10 (Corona-bedingt ggf. reduzierte Teilnehmerzahl)
Anmeldung	bis 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn Interessenten melden sich bitte bei der zuständigen Pflegedienstleitung
Weitere Informationen	

Titel	Ausbildung zum Praxisanleiter (300h)
Bereich / Zielgruppe	Examiertes Pflegepersonal mit mindestens 2-jähriger Berufserfahrung, die in der Praxisanleitung von Auszubildenden der Pflege tätig sein wollen.
Termin	Zeitraum: Februar bis September 2023 (wochenweiser Blockunterricht, Teilnahme verpflichtend) * - 13.02.-17.02.2023 (1 Woche = 40 Std.) - 20.03.-24.03.2023 (1 Woche = 40 Std.) - 24.04.-28.04.2023 (1 Woche = 40 Std.) - 08.05.-12.05.2023 (1 Woche = 40 Std.) - 19.06.-23.06.2023 (1 Woche = 40 Std.) - 28.08.-01.09.2023 (1 Woche = 40 Std.) - 18.09.-22.09.2023 (1 Woche = 40 Std.)
Ort	Pflegeschulzentrum (PSZ) Goslar Schützenallee 6-9 38644 Goslar
Referent / Dozent	PSZ Goslar
Beschreibung	Die gezielte Anleitung von Auszubildenden, sowie die strukturierte Einarbeitung von neuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern beeinflusst entscheidend das Arbeitsklima und die zukünftige Pflege- und Betreuungsqualität der Einrichtung. Die Weiterbildung befähigt Sie, Anleitungen nach dem allgemein anerkannten Standard berufspädagogischer und bezugswissenschaftlicher Erkenntnisse zu planen und durchzuführen. Sie führen die Auszubildenden auf Grundlage der in der Schule vermittelten Konzepte und Regeln in der Pflegepraxis schrittweise an die eigenständige Wahrnehmung ihrer Aufgaben heran und vermitteln Ihr Wissen und Können. Der Schwerpunkt dieser Weiterbildung liegt in der Erweiterung der methodischen, fachlichen und sozialen Kompetenzen der Teilnehmer im Zusammenhang mit Anleitungssituationen.
max. Teilnehmerzahl	9 Teilnehmer
Anmeldung bis	Die Veranstaltung wurde im Herbst ausgeschrieben. Die Teilnehmer wurden benachrichtigt.
Weitere Informationen	Fehlzeiten müssen nachgeholt werden!

Titel	Refresher-Kurs Praxisanleiter (24h)
Bereich / Zielgruppe	Aktiv ausbildende Praxisanleiter
Termin	Ganztägige Veranstaltungsreihen, jeweils 3 Tage, 8.00-16.00 Uhr Termine: Prüfungsvorbereitung und –durchführung in der Praxis • 17.04.-19.04.23 • 15.05.-17.05.23 Vom Theorie-Praxis-Transfer zur Wissenszirkulation • 16.08.-18.08.23 • 11.12.-13.12.23
Ort	Pflegeschulzentrum (PSZ) Goslar Schützenallee 6-9 38644 Goslar Der Veranstalter behält sich vor, die Veranstaltungen je nach Corona-lage online durchzuführen.
Referent / Dozent	PSZ Goslar
Beschreibung	Jährliche berufspädagogische Pflichtfortbildung für Praxisanleiter gem. § 4 PflAPrV Diese Fortbildung richtet sich an Pflegefachkräfte, die bereits eine Weiterbildung zum Praxisanleiter absolviert haben. Sie dient dazu, Ihre Kenntnisse um neue Entwicklungen aus verschiedenen Bereichen zu erweitern und auf den neuesten Stand zu bringen. Dabei werden Ihnen berufspädagogische und rechtliche sowie politische Neuerungen praxisnah vermittelt und mit Ihnen diskutiert. Im Austausch mit anderen Praxisanleitern haben Sie die Möglichkeit, Ihre Erfahrungen, Anregungen und eigene Lernziele zu reflektieren. Mit dem neu erworbenen Wissen und Erkenntnissen tragen Sie unmittelbar zur Fortentwicklung der Ausbildungs- und Anleitungsgüte im beruflichen Alltag bei.
max. Teilnehmerzahl	10 je Termin
Anmeldung bis	Anmeldungen bis 30. Januar 2023 per Mail an fortbildung@fontheim.de Weiteren Bedarf bitte an fortbildung@fontheim.de melden.
Weitere Informationen	Jährliche Pflichtfortbildung für ausbildende Praxisanleiter der generalistischen Pflegeausbildung. Fehlzeiten müssen nachgeholt werden. Die Kosten übernimmt DR. FONTHEIM. Achtung: Bei Verhinderung muss umgehend storniert werden, ab 7 Tage vor Veranstaltungsbeginn berechnet der Veranstalter 80 % der Kosten! Weitere Informationen erhalten angemeldete Teilnehmer ca. 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn vom Veranstalter per Mail!

Titel	Refresherkurs Alltagsbegleiter (16h)
Bereich / Zielgruppe	Alltagsbegleiter, für die gemäß § 43b/53c eine Fortbildungspflicht besteht
Termin	extern, Rückfragen bei Frau Liesegang
Ort	Extern
Referent / Dozent	extern
Beschreibung	Jährliche Pflichtfortbildung für Alltagsbegleiter gem. §43b/53c SGB XI Bei dieser Fortbildung handelt es sich um die gesetzlich festgelegten 16 Stunden, die eine Betreuungsfachkraft nach §43b/53c jährlich absolvieren muss. Diese Nachschulung dient der Reflexion, der Aktualisierung und dem Erfahrungsaustausch. In dieser Fortbildung setzen Sie sich mit der Rolle des Alltagsbegleiters auseinander und aktualisieren Ihr bereits vorhandenes Wissen durch die Präsentation von Neuerungen. Sie lernen beeinträchtigte Menschen durch einfühlsame Gespräche und neue Beschäftigungskonzepte konstant zu unterstützen und zu motivieren. Durch den Erfahrungsaustausch mit anderen Alltagsbegleitern gewinnen Sie neuen Ideen und Anregungen zur Anwendung im Berufsalltag.
max. Teilnehmerzahl	
Anmeldung	Anmeldung/Anfragen bei Frau Liesegang s.liesegang@fontheim.de
Weitere Informationen	Jährliche Pflichtfortbildung für Alltagsbegleiter gem. §43b/53c SGB XI

Qualitäts- und Risikomanagement / Organisationsentwicklung

Titel	CIRS – aus kritischen Ereignissen lernen
Bereich / Zielgruppe	Interessierte Mitarbeiter
Termin	28. Februar 2023 13.00–14.30 Uhr entfallen 26. September 2023 13.00 – 14.00 Uhr NEUER Termin Weitere Termine auf Anfrage
Ort	Haus 5, Bibliothek
Referent / Dozent	Dr. Stefan Pilz
Beschreibung	„Ein Fehler ist ein Ereignis, dessen großer Nutzen sich noch nicht zu Deinem Vorteil ausgewirkt hat.“ (Thomas A. Edison) Moderne Fehlerforschung sieht die Hauptfehlerursachen in Kommunikations- und Teamversagen, organisatorischen Mängeln und Defiziten im Selbstverständnis der Organisation. Diese Perspektive löst zunehmend die traditionelle Sichtweise ab, wonach Fehler vor allem individuelle Fehler sind und auf Trainings- und Motivationsdefiziten der Mitarbeiter beruhen. Das Critical Incident Report System (CIRS) ist ein System, in dem kritische Ereignisse mit Gefährdungsmöglichkeit für Patienten und Bewohner systematisch aufgegriffen werden. Deren Analyse soll zu Maßnahmen führen, die eine Wiederholung dieser oder ähnlicher kritischer Ereignisse verhindern und damit die Sicherheit im Behandlungsprozess verbessern. In dieser Fortbildung erlernen Sie die inhaltlichen Grundlagen von CIRS zur Erfassung und Bewertung kritischer (Beinahe-)Ereignisse in der Patienten- und Bewohnerversorgung. Anhand ausgewählter Fallbeispiele diskutieren wir den Umgang mit solchen Ereignissen und welche Lehren wir aus ihnen ziehen können. Eine proaktive, vertrauensvolle Fehlerkultur („safety culture“ im Gegensatz zur „blame culture“, die Schuldige sucht), erhöht die Behandlungs- und Betreuungsqualität und die Patientensicherheit. CIRS ist für uns eine Fundgrube zum Lernen.
max. Teilnehmerzahl	40
Anmeldung	bis 1 Woche vor Veranstaltungsbeginn
Weitere Informationen	

Titel	Über die Neugier von Gutmenschen und Bulldozern - konstruktiver Umgang mit Konflikten
Bereich / Zielgruppe	Interessierte Mitarbeiter
Termin	• 18. April 2023 13.00-14.00 Uhr
Ort	Haus 5, Seminarraum
Referent / Dozent	Dr. Stefan Pilz
Beschreibung	Schon 2011 prognostizieren die Konfliktexperten Stone, Patton und Heen, dass in den nächsten 10 (oder 50!) Jahren diejenigen Unternehmen erhebliche Wettbewerbsvorteile haben werden, deren Mitarbeitende effektiver mit Konflikten umgehen und Perspektivunterschiede besser händeln. Dies ist heute in fast allen Bereichen von Wirtschaft und Gesellschaft richtiger denn je – und doch finden die wertvollen Erkenntnisse aus 50 Jahren Konfliktforschung wenig Anwendung in der Praxis. Erfahren Sie, wie Sie Konfliktdynamiken lesen und entschärfen, Ihren Konflikttyp richtig einsetzen, den Verlauf von Konflikten systematisch evaluieren oder mit wenigen, geschickten Handgriffen alles viel schlimmer machen können. Zeit, die eigenen Konflikt-„Fähigkeiten“ zu erhöhen...
max. Teilnehmerzahl	35
Anmeldung	bis 1 Woche vor Veranstaltungsbeginn
Weitere Informationen	

Achtsamkeit und Selbstmanagement/Gesunderhaltung

Titel	Achtsamkeitstraining by FONTHEIM
Bereich / Zielgruppe	Alle interessierten Mitarbeiter
Termin	Termine werden noch bekannt gegeben
Ort	wird noch bekannt gegeben
Referent / Dozent	Silvia Finger, Claudia Stüber, Dr. S. Pilz
Beschreibung	Ich kann mich aufregen, bin aber nicht dazu verpflichtet! Einen Weg zu mehr Gelassenheit bietet eine achtsame Lebensführung – sie befähigt uns, alltäglicher Hektik, Stress und Unzufriedenheit dauerhaft wirksam entgegenzutreten. Sie verhilft uns dazu, unser Arbeitsleben bewusst mitzugestalten – zu unserem eigenen Nutzen und dem unserer Patienten, Bewohner und Kollegen. Alles, was wir für eine achtsame Lebensführung benötigen, haben wir stets dabei: uns selbst. Es bedarf einer bewussten Entscheidung und ein bisschen Übung ...und gesund ist es auch! Wir laden Sie herzlich zu Achtsamkeitsübungen ein.
max. Teilnehmerzahl	8-10 (Corona-bedingt ggf. reduzierte Teilnehmerzahl)
Anmeldung	Die Veranstaltung wird ausgeschrieben. Die Kurszeit ist Dienstzeit! Bitte melden Sie Ihr Interesse zur Teilnahme an Claudia Stüber c.stueber@fontheim.de oder Silvia Finger s.finger@fontheim.de
Weitere Informationen	Das Angebot richtet sich an alle Mitarbeiter aus allen Betriebsteilen und allen Berufsgruppen. Die Mitarbeiter werden durch die PG Achtsam arbeiten auf Grundlage verschiedener Faktoren und Kriterien ausgewählt und zusammengestellt.

Führungskräfteentwicklung

Mitarbeitergespräche führen

Titel	Mitarbeitergespräche führen
Bereich / Zielgruppe	Leitungskräfte
Termin	• 09. März 2023 10.00-11.30 Uhr Weitere Termine auf Anfrage
Ort	Haus 5, Bibliothek
Referent / Dozent	Georg Schnieders
Beschreibung	Mitarbeitergespräche stellen eine sinnvolle Ergänzung zur täglichen Kommunikation im Arbeitsalltag dar, denn sie sorgen für Klarheit und Transparenz in der Zusammenarbeit. Sie lernen die Gespräche gut vorzubereiten und sie strukturiert sowie konstruktiv durchzuführen, auch im Hinblick auf das eigene Gesprächsverhalten. Durch Praxistipps wird Ihr Vorgehen in schwierigen Gesprächssituationen für einen respektvollen Umgang gefördert und durch das Aufzeigen typischer Fehler und Fallen werden Sie optimal auf die Gesprächsführung vorbereitet.
max. Teilnehmerzahl	20
Anmeldung	bis 1 Woche vor Veranstaltung
Weitere Informationen	

Titel	Relias® - Lernwelt DR. FONTHEIM - Anwenderschulung für Mitarbeiter
Bereich / Zielgruppe	Mitarbeiter aller Bereiche
Termin	• 19. Januar 2023 13:00-14:00 Uhr • 16. März 2023 13:00-14:00 Uhr • 29. Juni 2023 13:00-14:00 Uhr Weitere Termine auf Anfrage.
Ort	Haus 5, Computerraum
Referent / Dozent	Tanja Peterson
Beschreibung	In der Anwenderschulung für das Lernmanagementsystem zeigen wir Ihnen, wie Sie das Programm mit allen Funktionen, die Ihnen in der Lerner-Rolle zur Verfügung stehen, nutzen können. Folgende Themen erwarten Sie: • Anmeldung/Abmeldung im System • An-/Abmeldung zu Veranstaltungen/Kursen • Zertifikate & Leistungsnachweise einsehen und ausdrucken • Technische Voraussetzungen beim Lernen zu Hause
max. Teilnehmerzahl	16 (Corona-bedingt ggf. reduzierte Teilnehmerzahl)
Anmeldung	
Weitere Informationen	Bitte bringen Sie, soweit vorhanden, Ihre Zugangsdaten mit zum Termin!

Titel	Lernmanagementsystem Relias® Schulung für Führungskräfte (Grundkurs)
Bereich / Zielgruppe	Leitungen aller Bereiche, die die Qualifizierungsplanung und -begleitung von Mitarbeitern übernehmen bzw. die Einhaltung dokumentieren
Termin	• 16. März 2023 09:30 –10:30 Uhr • 24. August 2023 12:30-13:30 Uhr Weitere Termine auf Anfrage.
Ort	Haus 5, Computerraum
Referent / Dozent	Tanja Peterson
Beschreibung	In der Anwenderschulung für das Lernmanagementsystem zeigen wir Ihnen, wie Sie das Programm mit allen Funktionen, die Ihnen in der Führungskraftrolle zur Verfügung stehen, nutzen können. Folgende Themen erwarten Sie: • Anmeldung/Abmeldung im System • An-/Abmeldung von Teilnehmern zu Veranstaltungen/Kursen/Lehrplänen • Bestätigungen von Teilnahmen • Berichtswesen
max. Teilnehmerzahl	16 (Corona-bedingt ggf. reduzierte Teilnehmerzahl)
Anmeldung	
Weitere Informationen	Bitte bringen Sie, soweit vorhanden, Ihre Zugangsdaten mit zum Termin!

Titel	Lernmanagementsystem Relias® effektive Fortbildungsplanung mit Berichten
Bereich / Zielgruppe	Führungskräfte (fortgeschritten)
Termin	• 19. Januar 2023 11:00-12:00 Uhr • 20. April 2023 10:00- 11:00 Uhr Weitere Termine auf Anfrage
Ort	Haus 5, Computerraum
Referent / Dozent	Tanja Peterson
Beschreibung	Wollen Sie, dass Ihre Fortbildungsplanung einfacher wird? Wollen Sie mit einem Klick sehen, wie viele und welche Ihrer Mitarbeiter schon bei der praktischen Löschübung teilgenommen haben? Dann ist dieser Kurs für Sie genau richtig! Sie erhalten einen Überblick über die verschiedenen Berichtsarten, Berichtsfilter und erlernen wie Sie bereits gespeicherte Berichte anpassen und in Ihrer täglichen Arbeit nutzen können. Sie werden in Schritt-für-Schritt-Übungen befähigt, eigene Berichte zu erstellen und bedarfsweise zu automatisieren. Sie tauschen sich mit Ihren KollegInnen über notwendige Berichte aus und lernen voneinander.
max. Teilnehmerzahl	16 (Corona-bedingt ggf. reduzierte Teilnehmerzahl)
Anmeldung	
Weitere Informationen	Bitte bringen Sie, soweit vorhanden, Ihre Zugangsdaten mit zum Termin!

Titel	Lernmanagementsystem Relias® Anwenderschulung für Dozenten
Bereich / Zielgruppe	Interne Dozenten
Termin	• 19. Januar 2023 10:00-10:45 Uhr Weitere Termine auf Anfrage
Ort	online
Referent / Dozent	Tanja Peterson
Beschreibung	In der Anwenderschulung für das Lernmanagementsystem zeigen wir Ihnen, wie Sie das Programm mit allen Funktionen, die Ihnen in der Dozentenrolle zur Verfügung stehen, nutzen können. Folgende Themen erwarten Sie: ✓ Anmeldung / Abmeldung im System ✓ Einsehen von Teilnehmerlisten ✓ Bestätigung von Teilnahmen ✓ Erstellen von Ankündigungen für Teilnehmer ✓ Berichtswesen
max. Teilnehmerzahl	16 (Corona-bedingt ggf. reduzierte Teilnehmerzahl)
Anmeldung	
Weitere Informationen	Die Funktionen können auch in Präsenz oder in Einzelschulungen gezeigt werden. Bitte sprechen Sie Frau Peterson an.

Titel	MEONA® Ersteinweisung
Bereich / Zielgruppe	Alle Mitarbeiter, die eigenverantwortlich im MEONA® Programm dokumentieren.
Termin	• Ärzte/Psych.: jeder erste Mittwoch im Monat 14-16 Uhr • Pflege: jeder erste Dienstag im Monat 13-15 Uhr • Therapiebereiche: bereichsinterne Organisation Vereinzelte können die Uhrzeiten bzw. Termine aus organisatorischen Gründen abweichen.
Ort	Haus 5, Computerraum
Referent / Dozent	MEONA-Key-User mit Trainerlizenz
Beschreibung	Sie werden als Mitarbeiter mit dem klinikinternen MEONA® Programm umgehen, in dem die Patientendokumentation hinterlegt ist. Diese Unterweisung wird Sie unterstützen, einen allgemeinen Überblick in das Programm sowie dessen Grundfunktionen zu erlangen und mit den Dokumentationserfordernissen vertraut zu werden. Das Programm MEONA® unterliegt dem Medizinprodukterecht. Gemäß den geltenden Vorgaben sind wir verpflichtet, eine Erstunterweisung für jeden Anwender durchzuführen und zu dokumentieren.
max. Teilnehmerzahl	8
Anmeldung	Die Mitarbeiter werden bei Einstellung durch Fort- und Weiterbildung geplant und eingeladen
Weitere Informationen	Rückfragen oder Anfragen zu Auffrischungsschulungen an fortbildung@fontheim.de

Titel	Einführung in Clinical® und Thepla®
Bereich / Zielgruppe	Neu eingestellte Ärzte und Psychologen
Termin	Jeden 1. Donnerstag im Monat ab 8.15 Uhr. Fällt der erste Donnerstag im Monat auf den ersten des Kalendermonats, verschiebt sich die Ersteinweisung auf den zweiten Donnerstag des Monats
Ort	Online
Referent / Dozent	Stefan Hagedorn/ Abteilung IT
Beschreibung	Sie werden als Mitarbeiter mit den klinikinternen Dokumentationsprogrammen Clinical® und Thepla® umgehen, in dem die Briefschreibung und Therapieplanung sowie –dokumentation erfolgt Diese Unterweisung wird Sie unterstützen, einen Überblick in den Programmen zu erlangen sowie wichtige Funktionen der Briefschreibung und Therapieplanung zu erlernen, die für Ihre Arbeit auf der Station und den Workflow der korrekten Dokumentation und Informationsweitergabe zu Weiterbehandlern und internen Empfängern der Briefe und Patientendokumentation essentiell sind.
max. Teilnehmerzahl	
Anmeldung	Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, die Teilnahme ist für neu eingestellte Ärzte und Psychologen verbindlich.
Weitere Informationen	Neuen Mitarbeitern wird der Online-Link und die Einladung am Einstellungstag per Mail durch die Abteilung IT zugesendet.

Titel	Polypoint® Anwenderschulung für Leitungskräfte NEU
Bereich / Zielgruppe	Leitungen mit Dienstplaner Funktion (z. B. Haus-/Stationsleitungen, EGH Koordinatoren, WBL, Oberärzte, Bereichs-/Abteilungsleiter)
Termin	• 18. Januar 2023 10:30- 12:30 Uhr • 01. März 2023 10:30- 12:30 Uhr Weitere Termine werden noch bekannt gegeben
Ort	Haus 5, Computerraum
Referent / Dozent	Franziska Enzenberg
Beschreibung	(Erstschulung oder Auffrischung) In der Anwenderschulung für das Dienstplanprogramm Polypoint® zeigen wir Ihnen, wie Sie das Programm mit allen Planerfunktionen, die Ihnen zur Verfügung stehen, nutzen können. Diese Schulung ist sowohl für neue Leitungskräfte als Erstschulung oder als Auffrischung im Sinne eines Updates geeignet. Es besteht Zeit zur Klärung von Detailfragen bzw. zur Bearbeitung spezieller Fragestellungen. Folgende Themen erwarten Sie: ✓ Anmeldung/Abmeldung im System ✓ Funktionen allgemein inkl. Zeitausweis ✓ Änderung der Arbeitszeit (Mehr- oder Minderarbeit), wenn diese Funktion bei Ihnen freigeschaltet ist ✓ Urlaubsprozess, wenn diese Funktion bei Ihnen freigeschaltet ist ✓ Dienstplanerstellung
max. Teilnehmerzahl	9
Anmeldung	
Weitere Informationen	Terminanfragen bitte an fortbildung@fontheim.de

Titel	Polypoint® Anwenderschulung für Mitarbeiter mit erweiterten Eintragsrechten NEU
Bereich / Zielgruppe	Alle Mitarbeiter, die eigenständig Einträge im Dienstplanprogramm Polypoint® vornehmen (z. B. Ärzte, Psychologen, Hospitanten, Mitarbeiter der Sozialtherapie, Mitarbeiter der IT, Mitarbeiter des Erlösmanagements)
Termin	• 18. Januar 2023 13:00- 15:00 Uhr • 01. März 2023 13:00- 15:00 Uhr • Weitere Termine werden noch bekannt gegeben
Ort	Haus 5, Computerraum oder online
Referent / Dozent	Franziska Enzenberg
Beschreibung	In der Anwenderschulung für das Dienstplanprogramm Polypoint® zeigen wir Ihnen, wie Sie das Programm mit allen Funktionen, die Ihnen zur Verfügung stehen, nutzen können und Ihre Anwesenheits- und Abwesenheitszeiten korrekt dokumentieren. Folgende Themen erwarten Sie: ✓ Anmeldung/Abmeldung im System ✓ Funktionen allgemein inkl. Zeitausweis ✓ korrektes Eintragen/Änderung der Arbeitszeit (Mehr- oder Minderarbeit) ✓ Bearbeiten der Anwesenheiten / Dienstzeiten ✓ Eintragen von Urlaubswünschen ✓ Jahresplanungsansicht Es besteht Zeit zur Klärung offener Fragen.
max. Teilnehmerzahl	9 (Präsenz), online unbegrenzt
Anmeldung	
Weitere Informationen	Terminanfragen bitte an fortbildung@fontheim.de

Titel	IT Dienste und Datensicherheit bei DR. FONTHEIM
Bereich / Zielgruppe	Mitarbeiter aller Bereiche
Termin	• 16. März 2023 11:00 – 12:00 Uhr • 22. Juni 2023 11:00 – 12:00 Uhr Weitere Termine auf Anfrage.
Ort	Haus 5, Computerraum
Referent / Dozent	Luca Schukalla
Beschreibung	In der Anwenderschulung erhalten Sie einen Überblick über die wichtigsten IT Dienste bei DR. FONTHEIM sowie Grundlagen der Datensicherheit im Umgang mit unternehmens –und personenbezogenen Daten. Sie erfahren, warum der Einsatz sicherer Passwörter sowie spezieller Verschlüsselungsverfahren beim Mailversand bzw. der Datenverarbeitung erforderlich ist und welche Tipps und Tricks es bei der sicheren Passwortvergabe gibt. Außerdem erfahren Sie, wie Sie Störungen bei der Abteilung IT effektiv und zeitsparend melden und welche relevanten Software Programme bei uns im Einsatz sind.
max. Teilnehmerzahl	16 (Corona-bedingt ggf. reduzierte Teilnehmerzahl)
Anmeldung	
Weitere Informationen	

Datenschutzhinweise

Wir nutzen Ihre personenbezogenen Daten ausschließlich im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen zur Seminarverwaltung und -durchführung bzw. zur Erfüllung der gesetzlichen Nachweispflichten (z. B. bei Pflichtfortbildungen).

Hierzu werden ggf. auch externe Dienstleister eingesetzt, die auf die Einhaltung der geltenden Regelungen zum Datenschutz verpflichtet wurden. Eine anderweitige Weitergabe oder Übermittlung Ihrer Daten an Dritte erfolgt nicht.

Es gelten die Datenschutzbestimmungen des Unternehmens.

Anregungen und Wünsche

Sie vermissen etwas? Sie haben Veranstaltungsideen? Sie haben eine Idee, wie wir uns verbessern können? Wir freuen uns auf Ihre Anregungen und Wünsche!

Sie wollen Ihr Wissen teilen?

Sie haben Spaß daran, Ihr Wissen zu teilen und aktiv die Fort- und Weiterbildung mitzugestalten? Wir freuen uns auf Ihre Themen!

Sie führen schon (bereichsinterne) Fortbildungen durch, die auch für weitere Teilnehmer interessant sein könnten?

Sie führen selbst eine Veranstaltung durch oder wissen von einer internen Veranstaltung, die unbedingt im Fortbildungskatalog erscheinen sollte? Wir freuen uns auf Ihr Wissen!

Kontakt

Senden Sie eine Mail an fortbildung@fontheim.de, rufen Sie an (2899) oder senden Sie Ihre Ideen per Hauspost (Haus 5, Fr. Peterson).

HERAUSGEBER FÜR FORT- UND WEITERBILDUNG VERANTWORTLICH

DR. FONTHEIM Mentale Gesundheit
Lindenstraße 15
38704 Liebenburg
Tel. 05346 81-0
Fax 05346 81-1333
Mail info@fontheim.de
Web www.fontheim.de

Tanja Peterson
Organisationsentwicklung | Fort- und Weiterbildung
Tel. 05346 81-2899
Fax 05346 81-1335
Mail fortbildung@fontheim.de